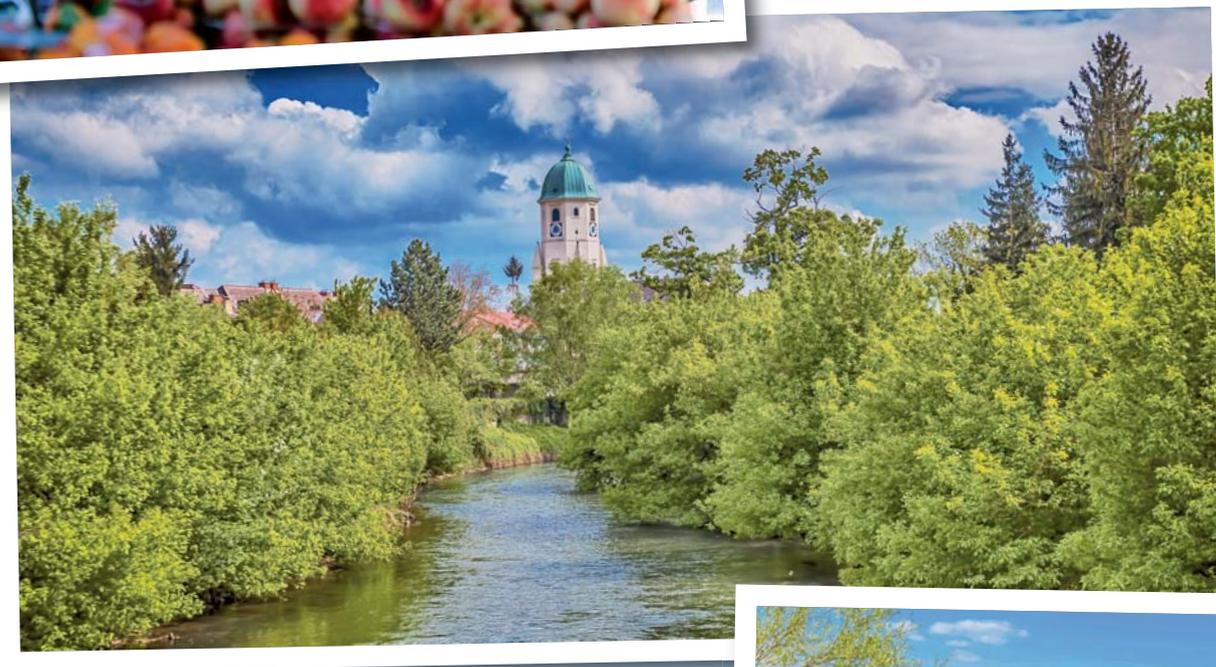




FISCHAMENDER

Juni 2015 / 26. Jahrgang - Nr. 3

Stadtbote



SCHÖNEN SOMMER & AB IN DIE FERIEEN!

Stadtamt Fischamend



Gregerstraße 1, 2401 Fischamend
 Telefon: 02232/763 23, Fax: 02232/763 28
 E-Mail: amt@fischamend.gv.at
 Internet: www.fischamend.gv.at
 Parteienverkehr: MO bis DO 07.30 - 12.00,
 DI zusätzlich 16.00 - 19.00 Uhr, FR 07.30 - 13.00 Uhr

Bürgermeister Mag. Thomas Ram
 Sprechstunden: nach telefonischer Vereinbarung unter 02232/76323-20
 E-Mail: buergemeister@fischamend.gv.at
Vizebürgermeister Ing. Gerald Baumgartlinger
 Sprechstunden: nach telefonischer Vereinbarung unter 02232/76323-20
 E-Mail: vizebuergemeister@fischamend.gv.at

Amtsleitung
 Controlling, Personalangelegenheiten, Finanzplanung
 Stadtdirektor Otto Eggendorfer Tel. DW 12
 E-Mail: otto.eggendorfer@fischamend.gv.at

Sekretariat des Bürgermeisters
 Termine des Bürgermeisters, Bürgerservice, Homepagebetreuung
 Eva Weinzierl Tel. DW 20
 E-Mail: eva.weinzierl@fischamend.gv.at

Stadtbote, Pressearbeit, Social Media
 Michael Kugler, Bakk.Phil Tel. DW 20
 E-Mail: michael.kugler@fischamend.gv.at

Veranstaltungen, Homepagebetreuung, Sekretariat des Stadtdirektors
 Petra Beierl Tel. DW 22
 E-Mail: petra.beierl@fischamend.gv.at

Abteilung I - Allgemeine Verwaltung

Leitung:
 Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Umweltförderungen, Soziales
 Gabriele Gräf Tel. DW 11
 E-Mail: gabriele.graef@fischamend.gv.at

Meldewesen und Wahlen
 Katja Drozd Tel. DW 35
 E-Mail: katja.drozd@fischamend.gv.at

Sporthalle, Müllangelegenheiten, Formulare für Soziales
 Andreas Iwanitzka Tel. DW 13
 E-Mail: andreas.iwanitzka@fischamend.gv.at

Fundwesen, Seniorenurlaub, Badekarten, Taxijetons, Buchverkauf
 Barbara Laschitz-Bucher Tel. DW 23
 E-Mail: barbara.laschitz-bucher@fischamend.gv.at

Abteilung II - Buchhaltung

Leitung:
 Kassenwesen, Rechnungswesen
 Sabine Sendziak Tel. DW 14
 E-Mail: sabine.sendziak@fischamend.gv.at

Abgabeneinhebung
 Ingrid Fikinger Tel. DW 16
 E-Mail: ingrid.fikinger@fischamend.gv.at

Personalwesen, Lohnverrechnung
 Gabriele Weis Tel. DW 15
 E-Mail: gabriele.weis@fischamend.gv.at

Abteilung III - Bauamt, Liegenschaft & Wohnhausverwaltung

Leitung:
 Christine Cejka Tel. DW 24
 E-Mail: christine.cejka@fischamend.gv.at

Florian Ceyka Tel. DW 32
 E-Mail: florian.ceyka@fischamend.gv.at

Karin Köstinger Tel. DW 34
 E-Mail: karin.koestinger@fischamend.gv.at

Stadtrat Thomas Bäuml Tel. DW 33
 E-Mail: stadtrat.baeuuml@fischamend.gv.at

Wirtschaftshof

Leitung:
 Christian Kugler Tel. 02232/76460
 E-Mail: christian.kugler@fischamend.gv.at

Bestattung & Friedhofsverwaltung

Leitung:
 Helmut Belanyecz Tel. 02232/76580
 E-Mail: bestattung@fischamend.gv.at

17.07.-01.08. **15 EVENT-TAGE**

KOMM UND MACH MIT BEIM GROSSEN KINDERFERIENSPIEL!

Stadtgemeinde
Fischamend

Freitag, 17.07.15	Hejo, die Piraten kommen
Samstag, 18.07.15	Lauf- u. Hindernisparcours
Montag, 20.07.15	Elektro Trial Motorrad
Dienstag, 21.07.15	Bogenbau
Mittwoch, 22.07.15	Bauhof
Mittwoch, 22.07.15	Tennis 4 Kids
Donnerstag, 23.07.15	Ausflug mit dem Fahrrad
Donnerstag, 23.07.15	Abenteuer im Reitstall
Freitag, 24.07.15	Petri Heil
Samstag, 25.07.15	Feuerwehr
Sonntag, 26.07.15	Erlebnis-Nachmittag
Montag, 27.07.15	Die Pedalritter
Dienstag, 28.07.15	Meister beim Stockturnier
Mittwoch, 29.07.15	Kleine Köche - große Hauben
Donnerstag, 30.07.15	Kids & Teens Climbing
Freitag, 31.07.15	Rätselrallye
Samstag, 01.08.15	Zaubermarkt

**WEITERE INFORMATIONEN FINDEST DU IM
KINDERFERIENSPIEL-FOLDER. DIESER IST IM STADTAMT, IN
DEN KINDERGÄRTEN UND DER VOLKSSCHULE ERHÄLTlich.**

Liebe Fischamenderinnen und Fischamender!



Während der Sommer vor der Tür steht, prägen Streitereien und politisches Hick-Hack das Bild der Bundespolitik. Fragwürdige und umstrittene Koalitionen auf Landesebene tragen das ihre zur Politikverdrossenheit bei. Fischamend hebt sich hier wohltuend ab. Bei uns herrschen klare Verhältnisse und Parteipolitik hat in unserer Gemeinde nichts verloren. Während anderswo Stillstand herrscht, wird bei uns zusammengearbeitet und in die Zukunft investiert.

Das beste Beispiel dafür ist der Ausbau unserer Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen. Der Neubau des Hortes geht zügig voran und wird ab Herbst unseren Kindern zur Verfügung stehen. Damit können wir auch in Zukunft für jedes Kind berufstätiger Eltern einen Betreuungsplatz garantieren. Das ist nicht selbstverständlich und unterscheidet Fischamend positiv von anderen Gemeinden. In den Räumlichkeiten des bisherigen Hortes wird ab Herbst ein Eltern-Kind-Zentrum seinen Betrieb aufnehmen.

Damit setzen wir einen weiteren Schritt in Richtung Kinderstadt Fischamend und erleichtern das Leben unserer AlleinerzieherInnen und Familien. Dieses Eltern-Kind-Zentrum wird, genauso wie unser erfolgreicher Babytreff die Vorreiterrolle Fischamends in punkto Kinderbetreuung bestätigen und ich danke allen, die ihren Beitrag dazu geleistet haben. Diese beiden und zahlreiche andere Beispiele zeigen, dass sich unsere Gemeinde auf einem guten Weg befindet.

Ich versichere ihnen, dass ich auch in Zukunft alles daran setzen werde, dass sich diese Entwicklung fortsetzt. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer und unseren Kindern erholsame Ferien.

Ihr Bürgermeister
Mag. Thomas Ram

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!



Zeitweise eine Zeitreise

Wir alle kennen ja das Problem! Zeiten kommen, Zeiten gehen. Menschen kommen, Menschen gehen!

Ereignisse sind vorerst brandaktuell und – dank unserer hektischen Zeit – morgen bestenfalls gedankliche Makulatur. Was tun dagegen? Ortsgeschichte ist unser aller Nährboden. Er darf nicht austrocknen, nicht versanden! Ortsgeschichte ist ein lebender Bestandteil!

Nach den guten Erfahrungen mit den Stadtpaziergängen und dem aufmunternden Leserecho, wenn wir im Stadtboten zeit- und ortsbezogene Reportagen publizieren, werden wir zukünftig immer wieder sogenannte „Stadtviertel-Reportagen“ veröffentlichen.

In dieser Ausgabe steht das ehemalige „Industrie-Werk“ im Mittelpunkt. Dazu bieten wir „Stadtviertel-Spaziergänge“ an. Siehe im Blattinneren!

Dies alles sehen wir vor allem auch als Willkommens-Gruß an unsere neu zugezogenen Mitbürgerinnen und Mitbürger. Wir freuen uns, wenn Sie die Angebote nützen! Im Stadtboten werden Sie darüber immer ausreichend und rechtzeitig informiert!

Prof. Adalbert Melichar,
Chefredakteur

Sprechstunden Baustadtrat und Wohnungsvergabe.



Stadttrat Punz

Jeden Dienstag finden von 17 – 18 Uhr Sprechstunden unseres Baustadtrates Jürgen Punz für alle Bauanliegen statt.

Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin unter stadtrat.punz@fischamend.gv.at oder bei Eva Weinzierl unter: 02232 / 763 23-20.



Gemeinderat Loboda

Weiters steht Ihnen Gemeinderat Joachim Loboda betreffend Wohnungsvergaben jeden Dienstag von 17 – 18 Uhr zur Verfügung.

Wir ersuchen um Terminvereinbarung bei Florian Ceyka unter florian.ceyka@fischamend.gv.at oder unter: 02232 / 763 23-32.

Freie Beiträge in dieser Ausgabe.

ATSV Köpper Fischamend, ESV Fischamend, Freiwillige Feuerwehr Fischamend, Naturfreunde Fischamend, Fischamend Runners, RT NÖ Ost, TC Fischamend, VHS Fischamend.

Redaktionsschluss kommende Ausgabe.

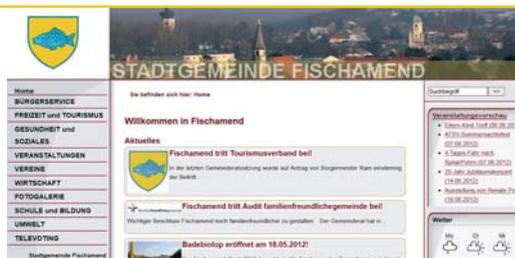
Am 21.08.2015 – Beiträge richten Sie an das Stadtamt Fischamend: 2401 Fischamend, Gregerstraße 1, MO-DO 7.30-12.00 Uhr, DI zusätzlich von 16.00-19.00 Uhr und FR von 7.30-13.00 Uhr, E-Mail: michael.kugler@fischamend.gv.at

Später eingelangte Beiträge können nicht mehr angenommen werden. Wir bitten um Verständnis!

Stellenbörse auf unserer Homepage.

Seit neuestem finden Sie auch aktuelle Stellenausschreibungen auf unserer Homepage www.fischamend.gv.at!

In der Rubrik „Bürgerservice“ wurde der Link „Stellenausschreibungen“ für unsere BürgerInnen geschaffen, um sich über freie Positionen zu informieren. Schauen Sie vorbei!



Immer aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage der Stadtgemeinde Fischamend: www.fischamend.gv.at oder auf unserem Facebookprofil!

Hochwasserjacke von LH Pröll an Feuerwehrmuseum übergeben!

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll übergab EHBI Hubert Binder seine Katastrophenschutzjacke für das Feuerwehrmuseum.

Im Zuge des Jahrhunderthochwassers 2002 machte sich der Landeshauptmann höchstpersönlich mit einer solchen Jacke ein Bild von der aktuellen Hochwasserlage in Fischamend. Die Übergabe der Jacke hat symbolischen Charakter und soll zeigen, dass Fischamend dank des funktionierenden Hochwasserschutzes keine Katastrophe dieser Art mehr befürchten muss. Die nicht mehr benötigte Katastrophenschutzjacke wird im Feuerwehrmuseum archiviert und ausgestellt.



First Responder hilft Fischamender Familie mit Herzkind!



Der First Responder sorgt nicht nur für rasche und kompetente Erstversorgung, sondern ist auch präventiv für die Fischamender Bevölkerung tätig. Bestes Beispiel dafür ist die optimale Betreuung für eine Fischamender Familie mit einem 4-jährigen Herzkind.

Organisationsleiter Michael Girsra und sein Team haben sich intensiv mit der Krankheit des Mädchens auseinandergesetzt und ein individuelles Notfallblatt erstellt.

Die Familienmitglieder bekamen eine extra Einschulung, welche Maßnahmen bei einem Notfall zu treffen sind.

Mit Unterstützung der Stadtgemeinde Fischamend konnte auch

ein eigener Notfallkoffer für das Mädchen angeschafft werden.

Die Familie bedankt sich herzlich für den tollen Einsatz des First Responder Teams!

Die vielen positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung zeigen, dass das First-Responder-Modell die optimale Einrichtung für die Notfallversorgung der Fischamender Bürger darstellt!

Gleichenfeier der Wohnhausanlage Gregerstraße 9.

Am Mittwoch, den 27.05. fand im Ortszentrum in der Gregerstraße 9 die Gleichenfeier zu einer mit Mitteln aus der NÖ Wohnbauförderung geförderten Niedrigenergie-Wohnhausanlage statt.

Nahe unserem Stadtzentrum errichtet die SG Neunkirchen hier insgesamt 13 Wohneinheiten. Darunter sind auch 5 „betreute“ Wohnungen (50-55m²), die speziell für ältere Menschen und für Menschen mit besonderen Bedürfnissen gedacht sind. Diese Wohneinheiten sind vorwiegend barrierefrei gebaut, weiters steht den Bewohnern ein Gemeinschaftsraum zur Verfügung. Die 8 „normal“ geförderten Wohnungen werden eine Größe zwischen

75 – 80m² aufweisen. In seiner Ansprache gibt SGN Vorstandsvorsitzender Dir. Martin Weber bekannt, dass alle Bauabläufe lt. Terminplan erfolgen und die Schlüsselübergabe wie geplant Ende September stattfinden wird.

Auch Baustadtrat Jürgen Punz zeigt sich erfreut für dieses Projekt einen zuverlässigen und kompetenten Partner in der SGN Gruppe gefunden zu haben.



Ehrung für ausgeschiedene GR-Mitglieder.

Am 08.05.2015 fand im großen Sitzungssaal der Stadtgemeinde Fischamend eine Ehrung für alle ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder statt.

Für jede Amtsperiode überreichte Bürgermeister Mag. Thomas Ram den ehemaligen Gemeinderäten einen Golddukaten. Bürgermeister Ram bedankte sich bei allen Gemeinderäten, die dazu beigetragen haben, dass Fischamend in den letzten Jahren zu einer tollen Stadt geworden ist. Im Anschluss gab es noch ein gemütliches Beisammensein und gemeinsames Erinnern an alte Zeiten im GH Loderer.



Die VHS Fischamend offeriert auch 2015 das

Summer special

HATHA YOGA am Vormittag

Mittwoch, 09.00 – 10.30 Uhr 6 x 1,5 UE
 Termine: 01.07. 08.07. 15.07. 22.07. 29.07. 05.08.
 Kursleitung: Magda Loitzenbauer

Kosten: 5 UE zahlen, 6 UE konsumieren: € 30,-

HATHA YOGA in der Mittagspause

Mittwoch, 10.45 – 12.15 Uhr 6 x 1,5 UE
 Termine: 01.07. 08.07. 15.07. 22.07. 29.07. 05.08.
 Kursleitung: Magda Loitzenbauer

Kosten: 5 UE zahlen, 6 UE konsumieren: € 30,-

WALKING

Mittwoch, 17.00 – 18.30 Uhr 10 x 1,5 UE
 Termine: 24.06. 01.07. 08.07. 15.07. 22.07.
 29.07. 05.08. 12.08. 26.08. 02.09.
 Kursleitung: Mag. Heidi Retzer

Kosten: 9 UE zahlen, 10 UE konsumieren: € 68,-

BAUCH-BEINE-PO

Mittwoch, 18.30 – 19.20 Uhr 10 x 1 UE
 Termine: 24.06. 01.07. 08.07. 15.07. 22.07.
 29.07. 05.08. 12.08. 26.08. 02.09.
 Kursleitung: Mag. Heidi Retzer

Kosten: 9 UE zahlen, 10 UE konsumieren: € 45,-

PILATES-GESUNDER RÜCKEN

Mittwoch, 19.30 – 20.20 Uhr 10 x 1 UE
 Termine: 24.06. 01.07. 08.07. 15.07. 22.07.
 29.07. 05.08. 12.08. 26.08. 02.09.
 Kursleitung: Mag. Heidi Retzer

Kosten: 9 UE zahlen, 10 UE konsumieren: € 45,-

HATHA YOGA für Anfänger

Donnerstag, 17.00 – 18.30 Uhr 6 x 1,5 UE
 Termine: 30.07. 06.08. 13.08. 20.08. 27.08. 03.09.
 Kursleitung: Mag. Gloria Graf, Bakk.

Kosten: 5 UE zahlen, 6 UE konsumieren: € 30,-

HATHA YOGA für Fortgeschrittene

Donnerstag, 18.45 – 20.15 Uhr 6 x 1,5 UE
 Termine: 30.07. 06.08. 13.08. 20.08. 27.08. 03.09.
 Kursleitung: Mag. Gloria Graf, Bakk.

Kosten: 5 UE zahlen, 6 UE konsumieren: € 30,-

Alle Kurse finden im Pfarrsaal Fischamend statt.

Neugründung des Fischamender Kegelclubs!

Die Vorgeschichte:

Im Jahr 1970 taten sich einige sportbegeisterte Herren zusammen und gemeinsam zu kegeln und in späterer Folge einen Kegelverein zu gründen. Der Sportkegelclub Fischamend war geboren.

Nach einigen Trainings im Gasthaus Boczy entschied man sich im Meisterschaftsmodus anzutreten. Mit der Zeit konnte der SKC mehrere Erfolge für sich verzeichnen. Darunter Titel bei Einzelmeisterschaften, wie Jugend-Junioren Cup, Gruppeneinzelmeisterschaften und Landeseinzelmeisterschaften.

Auch bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften waren öfters SpielerInnen des Fischamender Kegelclubs vertreten. Man muss sich vorstellen, zur Hoch-Zeit hatte der Verein mehr als 100 Förderer und 40 aktive Mitglieder.

Im Jahr 2005, nach 35 Jahren erfolgreichem Kegeln musste der Verein aufgrund fehlenden Nachwuchses seine Auflösung bekanntgeben.

Die Neugründung:

Im Zuge der Neuübernahme des Gasthaus Boczy durch die Familie Kühner wurden die Kegelbahnen von der Fischamender Bevölkerung wiederentdeckt und waren wieder öfters ausgebucht.

Obmann Thomas Kravec, Stellvertreter Roland Dietrich und einige seiner Freunde hatten den Einfall

der Kegeltradition in Fischamend neues Leben einzuhauchen. Dadurch entstanden Anfang 2015 „Die Pinkillers 2401“.



Jeden Montag und Dienstag ab 18 Uhr gibt es die Möglichkeit im GH Zum Goldenen Adler beim Training mit von der Partie zu sein und ein paar Kugeln zu schieben.

„Die Pinkillers 2401“ würden sich über neue Mitglieder sehr freuen, besonders natürlich über Kegelbegeisterte, die bereits beim ehemaligen Sportkegelclub aktiv waren. Nähere Infos unter www.pinkillers.at.tf.

Auch die verdiente Fischamender Persönlichkeit Kommerzialrat Franz Therner zeigt sich über die Neugründung des Vereins sehr erfreut. In seiner Zeit als Obmann der Wirtschaftskammer und des AFG hat er den Sportkegelclub Fischamend tatkräftig unterstützt und fungierte auch jahrelang als Präsident!

Vorstand:

Obmann: Thomas Kravec
 Obmann Stv.: Roland Dietrich
 Schriftführer: Rudolf Vaculka
 Kassier: Martina Götterer
 Cheftrainer: Karl Sulzgruber
 mit Unterstützung von Hans Boczy

88.6 Tut Gut Tour in Fischamend!

Am Freitag, 05.06. machte im Rahmen der „Tut Gut NÖ Tour 2015“ 88.6 – Der Musiksender Halt am Fischamender Sportplatz!

88.6 berichtete 4 Stunden lang mit Live-Einstiegen vom Sportplatz. Neben einem umfangreichen Kinderprogramm (Torschusswand, Kinderschminken) war das Highlight der Veranstaltung die 88.6 Stepper-Challenge. Der Gemeinde mit den meisten gezählten Schritten auf dem Stepper winkt der Titel „Die fitteste Gemeinde Niederösterreichs 2015“!

Für unsere Gemeinde warfen sich Bettina Jäger, Susanne Rapf und Christian Zander in den Kampf. Unter den motivierenden Anfeuerungsversuchen der Zuschauer schlugen sich unsere Stepper wacker und schafften innerhalb einer Stunde insgesamt knapp 8.000 Schritte!



Fischamender Markt mit Oldtimertreffen!

Bei prächtigem Sonnenschein fand der Fischamender Markt im Juni statt.

Dank des breiten Sortiments der Standler war wieder für jeden Marktbesucher etwas dabei.

Neben dem Erwerb frischer und regionaler Produkte hatten die Besucher die Möglichkeit zahlreiche Oldtimer zu bestaunen.

Der eingefleischte Oldtimerfan Michael Pfeiffer lud nämlich zum Oldtimertreff.

Insgesamt 40 Autos, 11 Traktoren und 8 Motorräder folgten samt Besitzern der Einladung. Dank des großartigen Erfolgs ist bereits eine Fortsetzung im nächsten Jahr geplant!

Der beliebte Fischamender Markt findet natürlich auch im Sommer statt. Die nächsten Termine sind der 11. Juli und der 8. August (jeweils von 08 – 12 Uhr).



Bienen-Ausstellung im Schüttboden!

Anfang Mai fand im Fischamender Schüttboden die Ausstellung „Im Reich der Bienen statt“.

Zum 80-jährigen Jubiläum des Imkervereins stellte der Fischamender Imker Walter Rojky ein buntes Programm mit viel Wissenswertem zu den fleißigen Tierchen zusammen.

Vor allem bei Kindern war die Ausstellung äußerst beliebt, sie lauschten den interessanten Ausführungen des Fischamender Imkers und durften im Anschluss sogar verschiedene Honigsorten verkosten.

Natürlich gab es auch die Möglichkeit verschiedenste Honigsorten zu erwerben. Unter den zahlreichen Gästen befand sich auch Johann Gruscher, der Präsident des österreichischen Imkerbunds!



Neuerungen im Turmcafé Andrea!

Rechtzeitig zur schönen Jahreszeit ist im Turmcafé Andrea die Gartensaison eröffnet.

Der Gastgarten wurde renoviert und bietet ein ruhiges Plätzchen für alle Gäste. Von Montag bis Donnerstag bietet Andrea täglich frisch zubereitete Tagesteller an. Auch an den anderen Tagen gibt es für den Hunger eine große Auswahl an kalten und warmen Speisen.

Ein Klassiker sind bereits Andrea's Frühstücks-Variationen!

Seit Anfang April gibt es im Turmcafé Andrea auch neue Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 7.30 - 22.30 Uhr
Samstag & Feiertag: 7.30 - 18.00 Uhr
Sonntag - Ruhetag



Buchpräsentation 13 Gebote.

Am 28.05. fand in der Fischamender Stadtbibliothek die Buchpräsentation des Thrillers „13 Gebote“ statt. Der Jungautor Mortimer M. Müller gab für die interessierten Besucher eine kleine Kostprobe seines neuesten Werks.

„13 Gebote“ ist Müllers vierter fertiggestellter Roman und sein zweiter Thriller.

Bei „13 Gebote“ handelt es sich um ein realistisches Werk, auch wenn einige Elemente aus dem Genre Mystery vorhanden sind.

Das Buch ist die Fortsetzung von „Kabine 14“, welches für den Friedrich-Glauser-Preis nominiert

wurde, kann aber auch problemlos als Einzelwerk gelesen werden. Die Besucher der Buchpräsentation bekamen einen ersten Einblick in die spannende Geschichte.

Nach der Lesung gab es die Möglichkeit das Buch zu erwerben. Autor Mortimer M. Müller stand natürlich im Anschluss für Gespräche bereit und signierte auch das eine oder andere Buch.



Biographie:

- ~ geboren in Mödling bei Wien / Niederösterreich
- ~ Bundesrealgymnasium Bruck/Leitha
- ~ Zivildienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Krems a. d. Donau
- ~ Student an der Universität für Bodenkultur in Wien, Zweig „Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur“
- ~ Diplom- bzw. Masterarbeit im Rahmen der „Austrian Forest Fire Research Initiative (AFFRI)“, gewähltes Thema: „Analyse der durch Blitzschlag ausgelösten Waldbrände in Österreich“
- ~ Abschluss des Masterstudiums und Erlangung des akademischen Grades „Diplomingenieur“
- ~ Inskription für das Doktoratsstudium der Ingenieurwissenschaften, Holz- und Forstwirtschaft
- ~ Forschungsassistent an der Universität für Bodenkultur, Institut für Waldbau

Neue Wohnungen für Fischamend!

Aktuell befinden sich in Fischamend Wohnungen der SGN Neunkirchen im Bau. An den 2 Standorten (Enzersdorfer Straße 67 und Gregerstraße 9) sind jeweils noch Wohnungen verfügbar!

Nach derzeitigem Stand stehen in der Enzersdorfer Straße 67 noch 25 Wohnungen zur Verfügung, in der Gregerstraße 9 sind es 6 Wohnungen.

In der Enzersdorfer Straße 67 werden im 1. Bauabschnitt 26 Wohnungen mit 2-4 Zimmern errichtet. Die Wohnungen verfügen zum Teil über Grünflächenanteile, Terrasse oder sogar Dachterrasse. In der Gregerstraße 9 entstehen 13 Wohneinheiten, davon sind 5 „betreutes Wohnen“. Die Wohnun-

gen erhalten entweder eine Terrasse, Balkon oder teilweise eine großzügige Dachterrasse.

Jeder Einheit ist zusätzlich noch ein Abstellraum im Erdgeschoß zugeordnet.

Ansprechpartner:

SGN Neunkirchen

Name: Silvia Oroszová

Tel.: 0664/88285642

E-Mail: silvia.oroszova@sgn.at



Busfahrt zur Buchpräsentation – Treher.

Am 23. September 2015 wird im Militärluftfahrtmuseum Zeltweg die Buchneuerscheinung „Treher – Einer, der Jagdflieger werden sollte“ vom Fischamender Autor Rudolf Ster präsentiert.

Dieses Buch bildet den krönenden Abschluss dieses Flugzeugbauprojektes, welches im Jahr 2000 seinen Anfang genommen hatte und nun durch Herausgabe des zweiten Buches endgültig abgeschlossen wird.

Um die Buchpräsentation einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, organisiert die

Stadtgemeinde Fischamend eine Busreise nach Zeltweg (Abfahrt gegen Mittag).

Anmeldungen und konkrete Infos dazu gibt es bei Frau Petra Beierl unter: petra.beierl@fischamend.gv.at, Tel.: 02232 / 763 23-20) oder im Stadtamt zu den Öffnungszeiten!

Neue Fahrzeuge für unsere Feuerwehr.

Eine gute Ausrüstung garantiert Sicherheit in der Bevölkerung. Die Stadtgemeinde Fischamend hat sich daher entschlossen für unsere Feuerwehr ein dringend notwendiges Hilfeleistungsfahrzeug und ein Mannschaftstransportfahrzeug anzuschaffen.

Die Gesamtkosten des neuen HLF belaufen sich auf € 210.000,-, während das MTF rund € 40.000,- zu Buche schlägt.

Dank guter Kontakte zum Land Niederösterreich gibt es für die Anschaffungen eine Förderung in Höhe von € 56.000,-.



Buchpräsentation „Eine Planänderung“.

Autorin Sabine Hiermann präsentierte in der Fischamender Stadtbibliothek ihren Erstlingsroman „Eine Planänderung“. Der schwarzhumorige Krimi handelt von einem erfolgreichen Profidieb, dessen Leben sich nach einem Gemälderaub grundlegend ändert.

Die Lesung der Autorin machte definitiv Lust auf mehr. Spannend und gespickt mit schwarzem Humor gestaltet sich dieser Krimi. Im Anschluss an die Präsentation hatten die Besucher die Möglich-

keit der Autorin Fragen zu stellen und natürlich das Buch zu erwerben. Hiermann stand auch für eine Buch-Signierung bereit. Das Bibliotheksteam sorgte für das leibliche Wohl!



Über die Autorin:

Sabine Hiermann, geboren 1965 in Mödling, lebt mit ihrer Tochter Katharina im Süden von Wien. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit ist sie in ihrer Heimatgemeinde als Umweltgemeinderätin tätig und engagiert sich seit über zehn Jahren für den Umweltschutz. 2011 entstand die Idee zu ihrem Erstlingsroman „Eine Planänderung“.

40 Jahre ESV Fischamend.



Der Fischamender Eisstockschützenverein feierte dieser Tage sein 40-jähriges Jubiläum. Ein Turnier der „Anderen Art“ und ein riesiges Fest auf der Sportanlage standen am Programm!

Zahlreiche Fischamender Vereine, Geschäftsleute und Hobbysportler

nahmen am Turnier der „Anderen Art“ teil. Hier stand natürlich der Spaß im Vordergrund, hatte doch so mancher Teilnehmer zum ersten Mal in seinem Leben einen Eisstock in der Hand. Das Endergebnis lautete schlussendlich 1. Diavolo Rossi, 2. Violet Friends und 3. Pinkillers 2401.

Am Abend sorgten dann die „3-er Beziehung“ mit Austropop für tolle Stimmung unter den Gästen.

Bei der Tombolaverlosung mit zahlreichen Preisen kam zwischendurch auch noch Spannung auf. Das ESV-Team sorgte in gewohnter Manier

für das leibliche Wohl, vor allem das Spanferkel war sehr beliebt bei den Gästen.

Alles in allem ein toll organisiertes Fest eines traditionsreichen Fischamender Sportvereins. Man darf sich schon auf das nächste Jubiläum freuen!



Die Badesaison ist eröffnet!



An heißen Sommertagen ist eine kleine Abkühlung Gold wert. Das Badebiotop am Blaschkeweg 10 bietet allen Fischamendern die Möglichkeit einen entspannten Sommertag zu verbringen!

Neben einem eigenen Kinderbereich mit geringer Wassertiefe ist das Areal in Schwimmer- und Springerbereich unterteilt. Sicherheit wird im Badebiotop groß geschrieben.

Für alle Radfahrer gibt es im Biotopbereich eigene Ständer. Eis und kühle Getränke sorgen für die nötige Erfrischung. Einem vergnüglichen Badetag steht also nichts mehr im Wege!

Daher wurden im seichten Bereich rutschfeste Matten gelegt und es gibt nahe dem Steg eine Stiege, die den sicheren Gang ins Wasser auch für ältere Personen gewährleisten soll. Die Badeaufsicht (Mitarbeiter des Bauhofs) steht für etwaige Verletzungen und Notfälle bereit und schaut, dass das Badevergnügen in geregelten Bahnen abläuft.

Sanitäre Einrichtungen wie Dusche und WC-Anlagen sind ebenso wie Umkleidekabinen vorhanden. Dazu stehen den Badegästen insgesamt 30 Liegen zur freien Verfügung.



Eintrittspreise:

Saisonkarte für Fischamender Kinder bis zum 10. Lebensjahr	kostenlos
Saisonkarte für Fischamender Kinder vom 11. bis zum 18. Lebensjahr	€ 10,00
Saisonkarte für Fischamender Erwachsene ab dem 19. Lebensjahr	€ 20,00
Tageskarte für Fischamender Kinder bis zum 10. Lebensjahr	kostenlos
Tageskarte für Fischamender Jugendliche vom 11. bis zum 18. Lebensjahr	€ 2,00
Tageskarte für Fischamender Erwachsene ab dem 19. Lebensjahr	€ 4,00
Fischamender Personen mit besonderen Bedürfnissen bei Vorweisen eines Behindertenausweises	kostenlos

Saisonkarten gibt es im Stadttamt Abteilung 1 zu erwerben, Tageskarten direkt beim Badebiotop!

Öffnungszeiten Badebiotop:

Mai, Juni, September:
MO – FR (13 – 19 Uhr),
Wochenende (10 – 19 Uhr)

Juli, August:
täglich (10 – 19 Uhr)

Achtung: Das Badebiotop wird ab einer Wettervorhersage von 21°C geöffnet und darf ausschließlich von Fischamender BürgerInnen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz benützt werden.





Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 9.

Ein Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 9 mit fünf Fahrzeugen ereignete sich am Montag, den 1. Juni 2015 gegen sieben Uhr morgens.

Daraufhin wird die FF Fischamend alarmiert und findet fünf verunfallte Fahrzeuge vor, wobei sich in einem noch eine schwerverletzte Person befindet. Um eine schonende Rettung durchführen zu können wird die B-Säule samt den beiden Türen mittels hydraulischen Rettungsgerät entfernt.

In hervorragender Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz aus Schwechat und Bruck/Leitha werden insgesamt fünf verletzte Insas-

sen betreut und zum Teil anschließend in Krankenhäuser abtransportiert. Danach wurden vier Fahrzeuge (eines davon aus dem Straßengraben) geborgen und von der Unfallstelle abtransportiert. Ein Fahrzeug konnte die Fahrt selbstständig fortsetzen.

Die FF Fischamend stand unter Einsatzleiter HBI Christian Pichler mit vier Fahrzeugen und 14 Mitgliedern rund zwei Stunden im Einsatz.



Feuerwehrjugend Fischamend.

Sei auch du dabei!

Du bist zwischen 10 und 14 Jahren und interessiert in deiner Freizeit Action, Spaß und Abwechslung zu erleben? Dann bist du bei uns genau Richtig! Denn wir brauchen auch Dich um eine schlagkräftige Truppe zu sein.

Lerne spielerisch, was du alles brauchst um später einmal eine tolle Feuerwehrfrau bzw. ein Feuerwehrmann zu werden und beweiße dich bei diversen Bewerben und Übungen.

Falls wir Dein Interesse geweckt haben, komm einfach mal am ersten Mittwoch im Monat um 19

Uhr ins Feuerwehrhaus und schau dich bei uns um!

Es erwartet dich:

- Übungen mit den Feuerwehrgeräten, Feuerwehrfahrzeugen und dem Feuerwehrboot
- Auch der Spaß kommt bei uns nicht zu kurz
- Das Landeslager der Niederösterreichischen Feuerwehren ist das große Highlight im Jahr. Im Sommer treffen sich die Feuerwehrjugend zu einem Zeltlager mit Bewerb.

Wir freuen uns schon Dich kennen zu lernen.

Feuerlöscherüberprüfung.

Freitag 24. Juli 2015 von 17 – 19 Uhr und
Samstag 25. Juli 2015 von 09 – 13 Uhr.

Sicherheitstag-Ferienspiel
Samstag 25.7.2015 von 13 – 17 Uhr.



HD-TV, SCHOAF
WIE A DEBRESZINA!

WEB+TV+TEL
AB 17,94*

ANSCHLUSS
GRATIS!

- Superschnell surfen
- Riesenauswahl an TV-Programmen
- Telefonieren ohne Grundgebühr

www.kabelplus.at
0800 800 514

*Aktion gültig bis 31.07.2015 bei Neuanmeldung und Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET). Alle Produkte minus 40% für die ersten 9 Monate bei 24 Monaten Vertragsdauer. Ab dem 10. Monat Preis laut aktuellem Tarifblatt. Preisbeispiel für kabelCOMPLETE light bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Exklusive Entgelte für KabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt und Hardwaremiete. Zuzüglich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 99,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwalige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

Der Bürgermeister gratuliert ...

95. Geburtstag!



Theresa Gerstl.

90. Geburtstag!



Johann Tarits.

80. Geburtstag!



Der langjährigen und anerkannten Gastwirtin Margarethe Loderer.

70. Geburtstag!



Elfriede Kefurt.

55. Geburtstag!



Manfred Dittinger.

55. Geburtstag!



Frisörmeisterin Andrea Toth.

Der Bürgermeister gratuliert ...

50. Geburtstag!



Christine Javornik.

50. Geburtstag!



Der beliebten Wirtin Jusztina Blaschke.

Geburten.

Maria Sophia Larnsack
Alexander David Petcov
Gabriel-Aleksandar Sumanski
Ata Yusuf Aksu
Jonas Guggenbichler
Emma Fornwagner-Siegl
Christian Zimmermann
Hannah Jäger



Wir trauern um.

Walter Zimmer
Ivan Juric
Johann Geringer
Marianne Hrdliczka



45. Geburtstag!



Tierarzt Dr. Stephan Soukup.

Goldene Hochzeit!



Ingrid und Altbürgermeister Leo Schörghuber.

Seitens der
Stadtgemeinde
Fischamend wird
zu folgenden Jubiläen
mit einer Ehrengabe
gratuliert:

90., 95., 100. Geburtstag,
Goldene Hochzeit, Eiserne
Hochzeit, Diamantene Hochzeit,
Steinerne Hochzeit.
Unser Bürgermeister steht gerne
auf Anfrage (auch von Ange-
hörigen) bei anderen Jubiläen
zur Verfügung, um persönlich
zu gratulieren.

Aus dem Leben in der Stadt

Nachruf Jerry Geringer.

Fassungslos stehen wir vor den Trümmern. Unser Held, unser Vorbild, unser Zusammenhalt soll nicht mehr sein?

Die Gewalt, mit der riesige Krater in unser Leben gerissen wurden, ist unfassbar.

Dein großzügiges Herz, die Offenheit mit der du allem Neuen begegnest, deine Erfahrung, deine Fertigkeiten, dein Ehrgeiz, sollen nicht mehr sein?

Uns fehlen die Worte. Der, der immer weiß was zu tun ist, der alles kann, für jeden da ist, soll uns die Antwort schuldig bleiben? Selbst wenn jeder nur ein bisschen besser sein könnte, könnten wir nicht ausgleichen, was wir verloren haben.

Es ist so ungerecht, dieses Leben, aber zu allen gleichermaßen.

Deine Zeit war lang nicht abgelaufen, deine Uhr in meiner

Hand tickt weiter, nicht anzuhalten, nicht zurückzudrehen. Wir bleiben hier und müssen irgendwie zurecht kommen.

Dich vermissen. Jeden Tag. Die Ungeborenen werden deinen Namen tragen und wir werden dich weiterleben lassen. Mit dir ist alles besser. Jerry, wir weigern uns, von dir in der Vergangenheit zu sprechen.

„Wir danken euch für eure Anteilnahme.“ Deine Familie





Beiträge der im Gemeinderat vertretenen politischen Listen.

Erneuerbare Energien.

Vizebürgermeister

Gerald Baumgartlinger

für die Liste Gemeinsam für Fischamend



ERNEUERBARE ENERGIEN

Kyoto, ein Ort in Japan, ist vor allem durch das Kyoto Protokoll bekannt, dass dort 1997 beschlossen wurde und völkerrechtlich verbindliche Zielwerte für den Ausstoß von Treibhausgasen in Industrieländern festlegt. Prinzipiell eine wichtige Vereinbarung, denn es bestreitet heute niemand mehr, dass Treibhausgase die hauptsächliche Ursache der globalen Erderwärmung sind.

Seit Kyoto ist aber leider nicht viel passiert. Die USA als größter Treibhausgasproduzent weigern sich nach wie vor das Abkommen aus Angst um die eigene Wirtschaft zu ratifizieren. China, das den USA bei der Treibhausgas-Produktion kaum noch nachsteht, sieht sich selbst noch als Schwellenland und fühlt sich somit nicht betroffen, da das Kyoto Protokoll nur für Industrieländer gilt.

Aber wer im Glashaus sitzt, soll nicht mit Steinen werfen. Österreich hat zwar unterschrieben, sein Kyoto Ziel (das nicht einmal besonders hoch war) in der Periode 2008 bis 2012 zu erfüllen, aber weit verfehlt und musste um 500 Millionen Euro CO₂ Zertifikaten nachkaufen.

Sämtliche weitere Versuche auf den folgenden UN-Klimakonferenzen nach Kyoto den weltweiten Treibhausgas-Ausstoß weiter einzudämmen, bzw. auch die Schwellen- und Entwicklungsländer in die Pflicht zu nehmen sind quasi bis heute gescheitert.

Der „Point of no return“ in die globale Katastrophe des Klimawandels rückt scheinbar unaufhaltsam näher, am großen Parkett der internationalen Politik haben die Bürokraten sämtliche Bemühungen die Treibhausgase effizient zu reduzieren im Keim erstickt.

Wenn schon die „Großen“ nichts weiterbringen, ist es umso wichtiger, dass jeder Einzelne Maßnahmen gegen die Umweltverschmutzung und gegen den Ausstoß von Treibhausgasen setzt, damit wir unseren Planeten für unsere Kinder und Enkelkinder bewohnbar halten.

Die Stadtgemeinde Fischamend ist in den letzten Jahren auf jeden Fall nicht untätig gewesen und setzt auf erneuerbare Energie. An unser neues Biomasseheizwerk sind so gut wie alle

öffentlichen Gebäude sowie über 250 Wohnungen angeschlossen und dadurch sparen wir jährlich 1000 Tonnen CO₂ ein.

Auch beim Thema Strom wollen wir mit gutem Beispiel vorangehen. Letztes Jahr haben wir 2 größere Photovoltaik Anlagen am Stadtamt und am Dach des Feuerwehrhauses installiert (12 Tonnen CO₂ Ersparnis pro Jahr) und in Kürze kommen 3 weitere PV-Anlagen auf Gemeindebauten hinzu. Geplant sind zusätzlich 2 große PV-Anlagen am Bauhof und bei der Kläranlage. Weiters wird geprüft, welche Fahrzeuge der Bauhoffsflotte durch Fahrzeuge mit Elektroantrieb ersetzt werden können.

Diesen Weg wollen wir konsequent weiter verfolgen und hoffen auf kräftige Unterstützung der Fischamenderrinnen und Fischamender.

Alexandra Buxbaum-Stoifl

Vorsitzende des Umweltausschusses



ERNEUERBARE ENERGIE

Eine Vorstellung, die uns seit Jahren beschäftigt, sicher wichtig und erstrebenswert, die Tücke steckt jedoch im Detail.

Bereits vor Jahren wurde dieses Thema im Rahmen eines Stadterneuerungskonzeptes von der damals eingesetzten Umweltabeitsgruppe behandelt, und auch entsprechende Vorschläge erarbeitet. Einige davon hat man nun im Laufe der Zeit umgesetzt. Als Beispiele dafür sind Förderungen für energiesparende Maßnahmen zu nennen, aber auch das Fernwärmeheizwerk war damals bereits im Gespräch und wurde als zielführende Maßnahme beschrieben. Aber auch der lange zurückliegende, auch heute noch gültige Gemeinderatsbeschluss, dass bei öffentlichen Projekten, solche Alternativen vorzusehen sind, ist hier zu erwähnen.

Jene Kollegen aus dem Gemeinderat, die sich nun in diversen Aussendungen mit diesen Projekten brüsten, waren damals zum Teil noch gar nicht im Gemeinderat, genau wie ich selbst. Für uns stellen sich vorerst folgende Fragen: Kann eine Kleinstadt wie Fischamend überhaupt dieses Ziel erreichen, gibt es dafür überhaupt die notwendigen Mittel und die energetischen Ressourcen, beim derzeitigen Stand der Technik?

Wäre es nicht sinnvoller mit diesem Ziel vor Augen eine regionale oder sogar landesweite Alternative zu bevorzugen bzw. zu unterstützen?

Wichtig ist, dass man alle Kraft dafür verwendet, dass für Fischamend, für eine Region oder aber auch für das

ganze Land zukünftig nur erneuerbare Energie zum Einsatz kommt, nach Einsparungsmöglichkeiten sucht und diese entsprechend fördert.

Ich meine damit, dass es kaum noch jemanden gibt, der die Meinung vertritt, dass fossile Brennstoffe lang- und mittelfristig die bevorzugten Energielieferanten sein können.

Ist in Fischamend der Wind eine Alternative? Nein, wir dürfen aufgrund der Flughafennähe kein Windkraftwerk errichten, freilich Beteiligungen an solchen Anlagen wären theoretisch denkbar.

Wasserkraft im großen Stil ist bei uns auch ausgeschlossen, solche Projekte kann nur der Bund ins Auge fassen. Wir können uns aber beim besten Willen nicht vorstellen, dass in den nächsten Jahrzehnten ein Kraftwerk im Nationalpark realisierbar ist.

Kleinkraftwerke wären denkbar, hier ist aber zu bedenken, dass diese auch ihre Probleme haben, zum Beispiel was die Schädigung der Fischbestände anbelangt. Neue Technologien, die hier Abhilfe schaffen, sind derzeit noch in Entwicklung, hier könnten sich zukünftige Chancen für unsere Gemeinde ergeben.

Die Sonne zu nutzen ist eine Alternative, die Stadtgemeinde besitzt ausreichende landwirtschaftliche Flächen, die man dafür verwenden könnte. Derzeit wird östlich von Fischamend ein Industriegebiet aufgeschlossen. Zum Schutz des Rosenhügels ist hier eine Pufferzone vorgesehen, ein idealer Standort für ein kleines Sonnenkraftwerk. Das könnte man gleich zur Versorgung der neuen Betriebe verwenden. Private Maßnahmen in diesem Bereich gehören mehr gefördert, meiner Meinung nach eine gute Investition für uns und unsere Nachfahren.

Ob damit eine Energieunabhängigkeit erreicht werden kann, ist zum heutigen Zeitpunkt schwer zu sagen. Wir Sozialdemokraten werden uns aber auch weiterhin dafür einsetzen, dass in den nächsten Jahren entsprechende Projekte umgesetzt werden, die uns dem genannten Ziel „Energieunabhängig durch erneuerbare Energie“ näher bringen.

Ing. Gerhard Schimon

für die Liste Schuh
Komunisten & Parteilose



ERNEUERBARE ENERGIEN

Zurück in die Zukunft

Mittlerweile dürfte es auch bis in die

letzten Reihen der „Klimawandel-Skeptiker“ vorgedrungen sein: An der Umsetzung von Konzepten für die Umstellung der Energieversorgung von fossilen Energiequellen auf erneuerbare Energieträger führt mittelfristig kein Weg vorbei.

Rekordmeldungen von Wetterphänomenen sorgen bereits wöchentlich für seitenlange Artikel in Zeitungen und Zeitschriften. Der von Menschen gemachte Treibhauseffekt wird von so gut wie allen seriösen Wissenschaftlern anerkannt und bestätigt. Dass noch dazu Erdöl, Kohle und Erdgas nicht bis in alle Ewigkeit zur Verfügung stehen werden, sondern bereits in naher Zukunft Engpässe zu erwarten sind, sorgt für eine noch höhere Dringlichkeit von alternativen Energiekonzepten.

Solche Vorhaben müssen dann auch auf allen politischen Ebenen forciert und unterstützt werden.

Lange Zeit lag Fischamend beim Thema „Erneuerbare Energien“ leider in einer Art Dornröschenschlaf und ist erst recht spät auf den Zug des Wandels der Energieversorgung aufgesprungen.

Die Liste Schuh versucht hier bereits seit Jahrzehnten, ein Bewusstsein für die Problematik zu schaffen, und freut sich auch über erste Maßnahmen der Gemeinde zur Abkehr von fossiler Energieversorgung. Als eines der vor kurzem umgesetzten Beispiele sei unser Biomasse-Heizwerk zur Wärmeversorgung von vielen Fischamender Gebäuden genannt.

Doch wie soll es weitergehen? Einige kleinere Projekte, wie z.B. Photovoltaik-Anlagen auf Gemeindegebäuden, sind bereits in der Umsetzung, können aber zur Gesamtenergiebilanz nur relativ wenig beitragen. Windenergie-Systeme kommen in Fischamend durch die Flughafennähe und damit eingeschränkte Bauhöhe kaum in Betracht. Großes Potential bietet aber weiterhin die Effizienzsteigerung durch verschiedenste Einsparungsmaßnahmen.

Jede nicht verbrauchte Kilowattstunde macht sich nicht nur im „Börser!“ bemerkbar, sondern steigert automatisch auch den Anteil der regenerativen Energie am Gesamtverbrauch. In diesem Bereich könnte in Fischamend noch einiges umgesetzt werden, wie z.B. die Fortführung der thermischen Sanierung von Gebäuden oder auch „intelligente“ Steuerungssysteme für die Beleuchtung von Verkehrsflächen und öffentlichen Plätzen.

Es bleibt noch viel zu tun für ein umweltbewusstes, nachhaltiges Fischamend!

Senioren-Urlaube der Stadtgemeinde Fischamend.

Wie jedes Jahr fahren wir im Frühling nach Eichberg-Rohrbach / Lafnitz.

Im Hause Fam. Kohl „Eichberger Hof“ ist bestens für das Wohl der Senioren gesorgt. Jeder kann seinen Tagesablauf selbst gestalten, bis auf einige wenige Ausflüge, die gemeinsam durchgeführt werden. Einmal ging es nach Mönchkirchen zu einem Besuch im Kunsthaus und ein anderes Mal nach Friedberg-Ponggau zur Wohlfahrtskirche „Maria Häsel“, auch ein Markt-Vormittag in Oberwart

(Bgl.) durfte nicht fehlen. Walking, Schwimmen, Sauna und Infrarotkammer wurden täglich besucht. Der Vormittag-Spaziergang zum Mineralosolium (gut für die Atemwege) wurde nie ausgelassen.

Die Tage endeten bei einem gemütlichen Beisammensein. Zufrieden und in guter Laune ging es wieder heimwärts.

(Marianne Srtschin)



Muttertagsfeier im Volkshaus Fischamend!

Am 12.05.2015 luden die Stadtgemeinde Fischamend und Seniorenbeauftragte Marianne Srtschin zur Muttertagsfeier ein.

Die Damen und Herren verbrachten einen vergnüglichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. „Der lustige Hermann“ sorgte mit seinem Schmah auch für blendende Unterhaltung!



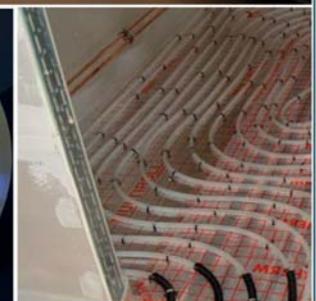
BERATUNG

AUSWAHL



MONTAGE

PLANUNG



WARTUNG



Ges.m.b.H.
JANACEK
Geplantes Wohlbefinden

JANACEK Ges.m.b.H.
1100 Wien, Himbergerstr. 17-19
Tel.: 01/688 51 96
E-Mail: office@janacek.at
www.janacek.at

Tock Autoscheibenservice – Steinschlagreparatur beim Spezialisten!



Einzelunternehmer Günther Spohn ist ein Meister seines Faches. Fast 30 Jahre Berufspraxis als Spezialist der Steinschlagreparatur garantieren auch beste Qualität.

Seit 4 Jahren ist Tock Autoscheibenservice mittlerweile in der Wiener Straße 18 beheimatet. Direkt an der Bundesstraße gelegen, mit dem humorigen Firmenlogo unverkennbar, ist für Günther Spohn der Wirtschaftsstandort Fischamend nahezu perfekt.

„Als mobiler Reparaturdienst muss ich die Kunden schnell erreichen können. Im Laufe der Zeit ist mir klar geworden, dass ich außerhalb von Wien meine Kunden dank S1 und den Autobahnen besser erreiche. Der Standort in Fischamend mit Werkstatt

und Büro stellte sich daher als ideal für mein Unternehmen heraus.“

Im Unterschied zu anderen Werkstätten, die Steinschläge nur oberflächlich behandeln, nimmt sich Steinschlagspezialist Günther Spohn Zeit um den Schaden auch nachhaltig zu beheben. Dafür wird immer ausschließlich das marktführende, qualitativ hochwertigste Reparatur-System verwendet! Die Scheibe wird nach den Vorgaben des §57 (Pickerl) vollständig wiederhergestellt. Auch die Verrechnung mit der Kaskoversicherung erfolgt automatisch, zugunsten der Reparatur wird seitens der Versicherung auf den Selbstbehalt verzichtet.

In der Regel dauert eine Reparatur bei Tock Autoscheibenservice



1-1,5h, womit der Kunde trotzdem relativ rasch wieder sein Auto bekommt. Die meisten Steinschlagschäden sind reparabel, sollte der Riss einmal schon so fortgeschritten sein, dass nichts mehr geht, wird die Scheibe ausgetauscht: „Das Verhältnis Reparatur und Scheibenwechsel gestaltet sich in etwa 80 zu 20. Als Faustregel gilt, dass bis zu einer Größe einer 2€-Münze die Schäden meist reparabel sind.“, weiß Günther Spohn.

Ob privat, versichert oder Fuhrpark. Tock Autoscheibenservice kommt zu Ihnen ohne Fahrtkostenverrechnung (im Großraum Wien) und repariert mit totaler Zufriedenheitsgarantie. Zusätzlich bietet der Einzelunternehmer auch seit geraumer Zeit eine Scheinwerferaufbereitung an. Trüb gewordene Kunststoff-

kuppeln sehen nach der Aufbereitung wie neu aus! Eine telefonische Terminvereinbarung hierfür ist notwendig.

Bei Tock Autoscheibenservice ist der Kunde König und die Qualität laut Geschäftsführer Günther Spohn unerreicht die Beste. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich davon überzeugen!

Tock Autoscheibenservice

Standort Büro:
Wiener Straße 18,
(Eingang Rösslgasse),
2401 Fischamend

Öffnungszeiten:

Termine: Mo - Fr zwischen
09 und 18 Uhr vereinbaren
Tel.: 0664/ 340 01 09
Mail: autoglas@tock.cc
Web: www.tock.at

Dokro Klimatechnik sorgt für kühle Räume!

Der Fischamender Meisterbetrieb mit 30-jähriger Erfahrung ist erster Ansprechpartner wenn es um Klimaanlage geht. Nun gibt es einige Neuerungen im Büro und auf der Website zu vermelden!

Ob Pizzeria Grazie, Sowieso Pub, Eni Tankstelle, Renault Richter, Tierarzt Soukup, Nostalgiewerkstatt oder Frisörsalon Baumgartlinger, zahlreiche Betriebe in Fischamend haben das umfangreiche Produkt- und Serviceangebot bereits genutzt und sind zufriedene Dokro-Kunden.

Für die Familie Dobersek besitzen Klimageräte einen Wohlfühlfaktor und leisten einen wichtigen Beitrag für die Gesundheit. Klimaanlage regulieren die Temperatur, die Luftfeuchtigkeit, die Reinheit und die Luftverteilung im Raum. Sie sorgen eben für ein Raumklima, in dem wir uns wohlfühlen und auch besser schlafen. Die Produkte bei Dokro bestechen durch ihre hohe Qualität und ein formschönes Design.



Jacqueline Dobersek
Ihre Aussendienstberaterin

DOKRO 
Kälte- Klima- und Lüftungstechnik
Gregerstr. 20A, 2401 Fischamend



Tel. 02232 766 39
E-Mail: office@dokro.at
Web: www.dokro.at



Friedrich Dobersek
Ihr Aussendienstberater

Im Büro in der Gregerstraße 20A wartet ein rundum erneuertes Bereich für alle Kunden eingerichtet. Zum Testen und Ausprobieren stehen eine Multisplitklimaanlage, Einweg- Kassettengeräte, 4-Weg-Kassettengeräte und Truhengeräte

von Samsung. Wandgeräte von Tosot. Klimaanlage ohne Aussen-einheit von Unico und Innova. Wärmepumpe mit Fussbodenheizung von Samsung zur Verfügung. Dokro bietet eine kostenlose Beratung beim Kunden vor Ort an.

Die neu überarbeitete Webpage gibt einen detaillierten Überblick über das Produktsortiment.

Über den Onlineshop lassen sich die Klimaanlage bequem von zu Haus aus bestellen!

Sommer, Sonne – Gastgartenzeit!

Wenn die Tage wieder länger werden und die Sonne sich regelmäßig blicken lässt, haben die Gastgärten Saison. Die Fischamender Gastlichkeiten bieten die ideale Möglichkeit dem Alltag zu entfliehen und in gemütlicher Atmosphäre kulinarische Schmankerl zu genießen. Der Fischamender Stadtbote hat sich schon vorab ein Bild von der heurigen Gastgartensaison gemacht. Genießen Sie den Sommer in unserer Stadt.

Café H2:

Das Hauptplatzcafé ist bekannt bei Jung und Alt für seine Eisspezialitäten. Neuerdings findet auch jeden Freitag ab 17 Uhr ein Cocktailabend statt. Bei der Hitze sind die erfrischenden Cocktails eine willkommene Abwechslung!



Don Gelati:

Der Eissalon „Don Gelati“ mitten in unserer Stadt bietet Eissorten unterschiedlichster Geschmacksrichtungen an. Ein leckeres Eis gehört zu einem heißen Sommertag einfach dazu!



Edi's Imbiss:

Edi sorgt mit guter Hausmannskost für Gaumenfreuden. Besonders die Fleischladerln und die Putenstreifen erfreuen sich in der Fischamender Bevölkerung größter Beliebtheit. In seinem Gastgarten kann man während der Mittagspause gut speisen und Sonne tanken!



Gasthaus zur alten Feuerwache Fam. Blaschke:

Im gemütlich hergerichteten Gastgarten beim Getreideplatz verwöhnt Wirt Franz Blaschke gemeinsam mit seiner Frau Juszina die Gäste. Saisonale Schman-

kerln und regionale Wirtshausküche laden zum Schlemmen ein. In der Sommerzeit ein heißer Tipp sind die leckeren Salate!



Gasthaus Bischinger:

Anton „Burli“ Bischinger ist zu Recht stolz auf seinen gemütlichen Garten im Innenhof seines Lokals. Mit einem seiner berühmt-berüchtigten Steaks und einem Glaserl Wein lässt es sich aushalten.



Gasthaus Loderer:

Beim Loderer lässt es sich gut essen! Dieser Spruch gilt auch heute noch für das Fischamender Traditionslokal. Gemütlich eingerichtet auch der Gastgarten. Mit ein wenig Glück kann man sogar den Storch beobachten!



Gasthaus „Zum Goldenen Adler“:

Das Gasthaus „Zum Goldenen Adler“ erstrahlt seit kurzem in neuem Glanz. Den frischen Wind bemerkt man auch an der Gestaltung des Gastgartens. Die Gäste fühlen sich jedenfalls wohl und genießen die zahlreiche Spezialitäten des Hauses. Achtung, Sonntag ab sofort nur mehr bis 15 Uhr offen!



Heurigen Jäger:

Die Heurigenschmankerln von Pepi Jäger werden in der Fischamender Bevölkerung gut angenommen. Kalte und warme Speisen, Eigenbauweine sorgen für kulinarische Genüsse. Ausgesteckt ist vom 12.-26.10..



Heurigen Teller:

Sommerzeit ist Heurigenzeit! Bei einem guten Achterl Wein und deftigen Heurigenspeisen lässt sich ein geselliger Abend verbringen. Ausgesteckt ist vom 26.06. – 12.07 und vom 17. – 30.08.



Nagltreiter:

Das Café Nagelreiter lockt seine Gäste mit selbstgemachten Mehlspeisen und Kaffeespezialitäten. Bereits im Morgengrauen machen es sich die Gäste vor dem Café gemütlich und starten mit viel Sonne in den Tag.



Pizzeria La Grande:

Das Team rund um Besitzer Mario verwöhnt Sie mit typisch italienischer Küche. Mit einem guten Glas edlem, italienischen Wein lässt sich das Genußerlebnis abrunden. Neben leckerer Pizza haben auch die „Ripperl“ wieder Saison und sind begehrt bei den Gästen der „La Grande“!



Schlagenhaufen Fredi:

Bei Schönwetter hat Fredis Garten von 18.00h bis Open End geöffnet. Neben erfrischenden Getränken verwöhnt Fredi seine Gäste auch mit hausgemachten Speisen. Ideal um einen entspannten Sommerabend zu verbringen!



Süßer Anker:

Beim „Siaßn“ lässt es sich leben! Kleine Snacks für den Hunger zwischendurch und Durstlöcher versorgen die Gäste. An manchen Tagen spielt Hans Rogl höchstpersönlich mit seiner Chef-Combo im Garten auf.



Turmcafé Andrea:

Die neue Besitzerin Andrea Herl bietet von Montag bis Donnerstag Mittagsmenüs an, auch an den anderen Tagen gibt es verschiedenste warme Speisen. Die Frühstücksvariationen und leckeren Mehlspeisen haben das Turmcafé zu einem Treffpunkt für Feinschmecker gemacht!



Marinas Café Sunshine:

Die heimelige Atmosphäre vor dem Café Sunshine lädt zum Zusammenkommen und Tratschen ein. Kleine Snacks und geschmackvoller Kaffee sorgen für zufriedene Gäste.



Erneuerbare Energien – Photovoltaik-Anlagen.



Ist Situation:

Fischamend, 1. Juni 2015:

Im Gutshof (Name) sind zwei Stromzähler der Wien Energie installiert. Ein Zähler für das Wohnhaus mit zwei Wohnungen und ein Zähler für den landwirtschaftlichen Betrieb.

Zu den großen Stromverbrauchern in der Landwirtschaft zählen Maschinen, die Jahr für Jahr länger genutzt werden und ein Kühlraum. Der Stromverbrauch ist den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Waren es 2010 noch 10.200 kWh, wurden 2012 durch den Betrieb eines Pferdelaufbandes bereits 19.032 kWh verbraucht. In den zwei Wohnungen wird fast täglich für 5 bis 10 Personen gekocht und der Geschirrspüler läuft oft zwei Mal am Tag. Wäsche zum Waschen fällt besonders viel an, da laufend die Arbeitskleidung von Landwirtschaft und Pferdebetrieb gewaschen und getrocknet werden muss. Zwei Tiefkühltruhen brauchen ebenfalls Strom.

Vision:

Der große Wunsch nach Unabhängigkeit und Senkung der Energiekosten. Die Absicherung vor Preissteigerungen.

Die Ausnützung der natürlich vorhandenen Ressourcen wie der Sonne. Der Umwelt Gutes tun.

Umsetzung:

Während der Erstellung des kommunalen Energiekonzepts für die Stadtgemeinde Fischamend fuhr ich 2011 mit einer Gruppe Fischamender nach Groß Schönau ins Waldviertel. Dort haben wir uns Energiesparhäuser, Heizanlagen und Photovoltaikanlagen angesehen.

Dabei habe ich Herrn Brustmann und seine Begeisterung für die Photovoltaik kennengelernt. Im Sommer 2012 kam es über ihn zu einem Besichtigungstermin durch die SOLAVOLTA Energie- und Umwelttechnik GmbH, bei dem auch mein Vater anwesend war. Einige Tage danach kamen die Angebote und beinhalteten die vollständige Planung, Lieferung und Montage, die Einbindung in das öffentliche Stromnetz und alle administrativen Wege mit Behörden, dem Netzbetreiber und die Förderungsabwicklung.

Mein Vater ist dann vorgeprescht und hat 2012 die erste Anlage bei

SOLAVOLTA bestellt. Damit konnten wir Erfahrungen sammeln und haben gesehen, dass die Montage sauber und professionell ausgeführt wurde.

Wir haben bekommen, was uns versprochen wurde: der Stromzähler läuft seither wesentlich langsamer. Im März 2013 wurde eine 5,25 kWp Anlage mit 25 Kioto-Modulen auf 37 m² auf das Dach unseres Wohnhauses sowie ein Wechselrichter SMA STP 5000TL montiert. Die Monteure arbeiteten wieder sehr sauber und nach 2 Tagen war alles fix fertig. Im Juni 2013 erfolgte die Montage der dritten Anlage auf einem Dach unseres landwirtschaftlichen Betriebes.

Kosten:

Die Anlagen haben € 16.000,- inkl. MwSt. gekostet. Diese Kosten reduzierten sich um € 1.500,- durch eine Förderung der Gemeinde Fischamend. Entsprechend den Vorgaben von Wien Energie musste unser Hauselektriker einige Anschlüsse im Zählerkasten ändern und einen neuen Zähler einbauen. Das war aber eine Kleinigkeit und von den Kosten nicht der Rede wert.

Nutzen für die Landwirtschaft:

Die Stromrechnungen sind in den drei Jahren zuvor von € 1.750,- auf € 2.450,- und danach auf knapp € 3.200,- gestiegen.

Nach Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage hat sich die Rechnung für 2013 schlagartig auf € 1.782,- reduziert. Wir kauften nur noch 10.457 kWh ein und verkauften 1.600 kWh. Die Stromrechnung für 2014 blieb mit € 1.875,- fast konstant. Wir kauften 11.375 kWh um € 2.023,- ein und verkauften 2.011 kWh um € 148,-. Durch die Photovoltaik sind die Stromrechnungen zwar gesunken, der Strombedarf ist

aber weiter gestiegen. Die angenehme Kostenreduktion ergibt sich durch den hohen Eigenverbrauch des Sonnenstroms. Der Wechselrichter produzierte bis zum 2. Juni 2015 bereits 12.204 kWh Strom. Wenn wir jetzt den Verkauf von 1.600 kWh aus 2013 und 2.011 kWh aus 2014 abziehen, haben wir uns den Einkauf von 8.593 kWh Strom binnen 23 Monaten erspart. Finanztechnisch ergibt das einen Ertrag von € 1.732,- (8.593 kWh x € 0,17, = € 1.461,- plus € 124,- und € 148,-).

Nutzen für privaten Haushalt

Ein direkter Vergleich mit den Vorjahren ist schwer möglich, da eine Wohnung lange Zeit leer stand. Die Stromrechnung im Jahr 2013 für zwei bewohnte Wohnungen machte € 1.190,- aus. 6.392 kWh Strom wurden eingekauft und 582 kWh wurden verkauft. 2014 machte die Stromrechnung € 1.375,- aus. Wir hatten 7.803 kWh Strom eingekauft und 1.898 kWh Strom verkauft.

Fazit:

Damit sich die Investition rechnet, mussten wir vorher Geld investieren und es ist ganz klar, dass es eine Zeit dauert, bis die Ersparnis greift. Wenn es stimmt, dass unsere Anlagen 25 Jahre und länger halten werden, dann geht sich auch noch ein schöner Gewinn aus. Die Einsparungen sind schon heute zufriedenstellend. Mit den Photovoltaikanlagen haben wir keine Arbeit und wir sind stets bemüht, Geschirrspüler, Wäschetrockner, Waschmaschine, Pferdelaufband etc. bei Tag einzuschalten.

Ein gutes Gefühl ist es auf jeden Fall, weil wir damit die Umwelt schonen und jährlich 3,6 Tonnen CO₂ einsparen. Wir werden damit auch von Energieimporten ein wenig unabhängig.

Kontakt

Grüne Welle Manfred Brustmann e.U.
2401 Fischamend, Kleinneusiedlerstraße 4
Tel.: 0664 73 211 054
Mail: manfred.brustmann@gruenewelle.co.at

Nachdem wir erkannt hatten, dass sich Photovoltaik-Anlagen rentieren haben wir die Grüne Welle gegründet, weil wir noch viele MitbürgerInnen von den Vorteilen überzeugen wollen. Seither organisieren wir Infoabende für Erneuerbare Energien <http://web10.wvnet.at/w4/gruenewelle/page.asp/-/37.htm> und schreiben Anwenderberichte, die den finanziellen Nutzen der grünen Investitionen in den Vordergrund stellen. <http://web10.wvnet.at/w4/gruenewelle/page.asp/-/25.htm>.

In folgenden Betrieben kann mit dem „Fischamender“ bezahlt werden:

Firmenname	Branche	Adresse	Tel. Nummer	E-Mail
Albrecht Daniel	Baumfällungen, Gartenpflege	Haselriederstraße 14/2/12	0676-431 63 64	baum-albrecht@hotmail.com
Amrusoft	EDV - Dienstleistungen	Am Rosenhügel 97	0699-1766 1788	amrusoft@gmx.at
Apotheke zum Auge Gottes	Apotheke	Klein-Neusiedler Straße 7	02232-76 275	augegottes.apo@aon.at
Architekt DI Alfred Waller	Architekt	Kirchenplatz 16	0676-356 41 81	alfred@architektwaller.at
Architekt DI Franz Besin	Architekt	Am Rosenhügel 41	02232-77 616	buero.besin@aon.at
Babsi's Kosmetik & Fußpflege	Kosmetik, Fußpflege, Massage	Hainburger Straße 2	0676-68 69 202	-
Bianca's Vital Fußmobil	Fuß- und Handpflege	Hainburger Straße 6	0699-10 900 777	-
Blumen Frühwirth	Blumen	Hauptplatz 5	02232-76 283	-
Cafe „Süßer Anker“	Gastronomie	Hainburger Straße 16	02232-78 171	hans_rogli@aon.at
Cafe H2	Gastronomie	Hauptplatz 2	0660-307 19 82	-
Catering Lindenberger	Gastronomie	Politzergasse 2	0664-840 78 01	-
Die Bar	Gastronomie	Hainburger Straße 15A	0676-625 79 23	alfred@schlagenhaufen.at
Dominik Energetik	Massage und Energetik	Haydngasse 14-16	0676-310 70 33	andreas.dominik@gmx.at
Dominik Immobilien	Immobilienmakler	Haydngasse 14-16	0676-327 28 55 o. 02232-76 582	dominik.immobilien@aon.at
Edi's Imbiss-Stüberl	Gastronomie	Hainburger Straße 30A	0699-812 58 406	edisimbissstueberl@aon.at
Elektro- u. Pyrotechnik Eichberger	Elektro/Alarmanlagen/Großfeuerwerke	Am Rosenhügel 29	0664-520 57 78	fa@elektro-eichberger.at
Expert Pinetz GmbH	Elektroinstallationen, Handel m. Elektrogeräten	Marcotelstraße 2	02232-20 288	office@pinetzexpert.at
Fischamender Blumenstube	Blumen	Bahnstraße 1	02232-78 124	office@bruckmoser.at
Fleischerei Stöger Mayer	Fleischerei	Bahnstraße 3	02232-76 343	franz.stoegermayer@aon.at
Friedhofsgärtnerei Hofbauer	Friedhofsgärtner	Friedhofstraße 1	0664-35 83 946	-
Friseur Baumgartlinger	Friseur/Kosmetik/Nageldesign/Fußpflege	Enzersdorfer Straße 13	02232-76 231	-
Friseur Reiter-Kocher	Friseur/Fußpflege	Hainburger Straße 6	02232-77 245	-
Fuchs Kindermoden	Kinder- und Jugendmode	Hainburger Straße 45	0664-307 21 54	office@fuchskindermoden.at
Gärtnerei Horvath	Gärtnerei	Enzersdorfer Straße 67A	02232-78 373	-
Gasthaus Bischinger	Gastronomie	Dr. Karl-Renner-Straße 2	02232-76 318	-
Gesundheits-Campus	Gesundheit/Dienstleistung	Greggerstraße 32	0676-670 08 04	gesundheits-campus@gmx.at
GH „Zum Goldenen Adler“	Gastronomie	Wiener Straße 3	02232-76 295	-
GH „Zum Goldenen Kreuz“	Gastronomie	Hainburger Straße 12	02232-76 393	-
GH „Zur alten Feuerwache“	Gastronomie	Getreideplatz 7	02232-76 192	office@gasthaus-feuerwache.at
Herbert Stepan GmbH	Maler und Anstreicher	Greggerstraße 28	02232-76 428	office@malerei-stepan.at
Heuriger Jäger	Gastronomie	Bahnstraße 15	02232-78 707	josef.jaeger@kabsi.at
Heuriger Teller	Gastronomie	Klein-Neusiedler Straße 1b	02232-77 305	-
Imker Walter Rojky	Bienenzucht	Leopold-Ruckteschl-Straße 18	0699-117 67 282	w.rojky@kabsi.at
Jasmin's Nageldesign	Kosmetik	Greggerstraße 18	0664-500 88 62	jasminnageldesign@aon.at
Juwelier Müller	Juwelen-Gold-Silber-Uhren	Hauptplatz 6	02232-76 289	-
Klang & Harmony - Manuela Binder	Klangmassage	Enzersdorfer Straße 37	0676-95 84 380	info@klang-harmony.com
Kührer - Vermietungen	Vermietungen	Klein-Neusiedler-Straße 23	0664-434 00 17 o. 0664-301 45 18	-
Marina's Cafe Sunshine	Gastronomie	Rösslgasse 6	0699-117 64 828	-
Marzipan-Atelier	Konditor	Smolekstraße 79	0650-282 17 09	office@marzipan-atelier.at
Modefrisör Pohl	Friseur/Kosmetik/Fußpflege	Hainburger Straße 36	02232-76 266	karl.pohl@beautypohl.at
Naturhonig Jürgen Punz	Imkerei	Olbrichstraße 2/Münichreiterstr. 1a	0676-964 56 75	-
Nikolaus Hofbauer KG	Elektro	Greggerstraße 8-10	02232-78 390	office@elektro-hofbauer.com
nostalgieLADEN	Wohnaccessoires, Geschenke	Greggerstraße 34	0664-590 87 86	hertamaier@nostalgiewerkstatt.com
Papageno Touristik GmbH	Reisebüro	Dr. Blitzweg 1	02232-78 383	fischamend@papageno.at
Richter Friedrich KG	KFZ - Werkstatt	Wiener Straße 38	02232-762 510	-
Salon Andrea	Friseur	Greggerstraße 21	02232-780 14	-
Schlosserei Gall	Schlosserei	Berggasse 8	02232-766 86	-
Shiatsu-Praktika - Michaela Bauer	Shiatsu - Praktika	Flugfeldstraße 59	0699-10 69 47 66	bauermichaela@gmx.net
Shiatsupraxis Angela	Angela Kallinger	Greggerstraße 40	0676-38 07 287	info@shiatsu-angela.at
Sowieso	Gastronomie	Greggerstraße 3	0680-117 47 94	-
Sporthallenbuffet	Gastronomie	Springholzgasse 4/Schützweg 1	0699-11 47 39 17	johann.kriszt@gmail.com
Stehno	Textil	Greggerstraße 6	02232-76 629	-
Tabak Trafik D. Doubek	Tabakfachgeschäft	Greggerstraße 13-17	02232-77 760 o. 0676-930 86 70	tabak.doubek@gmail.com
Taxi - Kleinbus I. Potucek	Taxi - Kleinbus	Molfenterstraße 15	0664-111 40 90	office@taxi-kleinbus.at
Taxi - Mietwagen J. Potucek	Taxi - Mietwagen	Molfenterstraße 15	0664-111 40 90	office@taxi-kleinbus.at
TIG Installations GmbH	Installateur	Reichsstraße 4	02232-760 36 o. 0664-25 35 952	tig.gesmbh@aon.at
Turmcäfé Andrea	Gastronomie	Schulgasse 1	0664-521 25 90 o. 02232-766 60	office@turmcafe-andrea.at
Vinothek Fischamend	Vinothek, Weinschenke	Hainburger Straße 3	0660-347 54 60	office@vinothek-fischamend.at

Ein neuer Stadtteil auf den ehemaligen „Leibenfrost-Gründen“: Vom Elendsviertel zum heutigen begehrten Wohnviertel.

Immer weniger Fischamenderinnen und Fischamender wissen heute noch um das ehemalige „Werk“ und deren Bewohnerschaft, den „Werklern“. Um die Lebensqualität in diesem Viertel, um die Wohnqualität in den damaligen Zinskasernen und über den Zusammenhalt der dortigen Bevölkerung in Notzeiten.

Spaziert man heutzutage durch das noble Wohnviertel an der Anhöhe des Wasserturmes, etwa von der Smolekstraße durch die Dr. Karl-Rennerstraße, die Münchreiterstraße hinauf zur Olbrichstraße oder die Industriewerkgasse Richtung

Enzersdorfer Straße, so finden sich an allen Ecken und Enden Spuren und Zeugen ehemaliger Fischamender Stadtgeschichte. Neuzeitlich sanierte Bauwerke erinnern an die k. u. k. Militäraeronautische Zentralanstalt (1909-1918). Alte Fotos an Glück und Leid beider Weltkriege. Zeitzeugen erinnern an die Zeit der russischen Besatzung und die bewegten Zeiten danach und erzählen auch gerne von früheren Gassen, Straßen, Wiesen und Feldern, auf denen sie die ideenreichen Spiele ihrer Kindheit ausleben konnten und ihren Alltag verbrachten. Sie erzählen aber auch von Hunger, Leid und von der Sehnsucht nach besseren Zeiten.

Wir treffen bei solchen Spaziergängen durch den neuen Stadtteil zu unserer großen Freude aber auch auf die heutige Zeit!

Auf eine architektonisch wohl geratene Wohn- und Siedlungslandschaft, die den Eindruck einer gut durchdachten und gelungenen Stadtplanung rund um den Wasserturm vermittelt.

Das Herzstück dieser steten baulichen und infrastrukturellen Fortentwicklung liegt aber eindeutig an der Enzersdorfer Straße: Es ist das Dr. Johann Cermak-Bildungszentrum mit seinen breit-

fächerten schulischen Angeboten, mit der Sporthalle und den dazugehörigen Sportanlagen, mit dem im Bau befindliche Kinderhort und dem neu errichteten Jugendzentrum. Der Kindergarten II gliedert sich diesem Herzstück gelungener Stadtteilentwicklung nahtlos an und rundet die Entwicklung des Stadtviertels ab!

Nur noch alte Dokumente, Erzählungen und Überlieferungen erinnern uns heute an das Wohl und Wehe des ehemaligen Wohn- und Siedlungsgebietes.

In dessen Zentrum breitete sich nach dem Ersten Weltkrieg ein riesiges

Das „Werk“ – lange Jahre nach dem Krieg ein herabgekommenes Wohnviertel!



Fabriks-Areal aus. In der Zeit des Zweiten Weltkrieges etablierten die Nazis darin ein Flugzeugwerk, welches Ursache für den furchtbaren Bombenangriff am 12. April 1944 war.

Unvergessen sind die Zeiten der russischen Besatzung und der Armut und Hoffnungslosigkeit der Bewohnerschaft nach diesen Schicksalsschlägen. Es waren die Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker, die ein Signal setzten!

Kommunale Projekte wie Wohnbauten, der Hauptschulbau, der Bau

neuer Sportstätten, die Ausgestaltung des Ortsbildes und vieles mehr vermittelten der Bewohnerschaft Hoffnung und Zuversicht und signalisierten Aufbruchsstimmung. Dass dies der richtige Weg war, manifestierte sich in dem bis heute noch ungebrochenen privaten Bauboom an Wohn- und Siedlungshäusern.

Das ehemalige „Industrie-Werk“ als neuer Stadtteil mag offensichtlich wohl auch einiges an Signalwirkung zum Aufbruch in neue Zeiten in Richtung seines Umlandes vermittelt haben.

(A. Melichar)

Stadtteil-Spaziergänge.

Als ehemaliger „Werkler“ und Bildungsbeauftragter der Stadt Fischamend biete ich Spaziergänge durch das seinerzeitige „Industrie-Werk“ an.

Wir begegnen dabei der reichhaltigen Geschichte dieses Viertels, die eng mit der gesamten Stadtgeschichte verbunden ist. Die Spaziergänge sind kostenlos!

Nächster Termin: FR, 10. Juli (19 Uhr)

Treffpunkt: Volksheim (ehem. k.u.k Offizierskasino)

Dauer: etwa 1,5 Stunden! **Im Anschluss:** Ausklang bei GH Bischinger

Stadt-Spaziergänge.

Für all jene, die das historische Fischamend näher kennenlernen wollen, Treffpunkt ist beim Fischaturn!

Termine: FR, 07. August (19 Uhr), SA, 05. September (15 Uhr)

Rufen Sie mich wegen Anmeldung und Terminvereinbarung ganz einfach an, oder nützen Sie meine Mailadresse:

Prof. Adalbert Melichar

2401 Fischamend, Arbeitergasse 2/1

Telefon: 02232/773 40, Mail: adalbert.melichar@kabsi.at

Das „Werk“ – heute ein lebenswerter Stadtteil!



Neues vom RT-NÖ-Ost.

11. Apfelfeld Stubenbergsee- Triathlon.

Dibon Willhelm nahm am 23.05.2015 beim Sprinttriathlon in der Steiermark teil und eröffnete somit seine Triathlonsaison. Er belegte in seiner Altersklasse M45 den 2. Platz und zeigte schon mit seinem ersten Wettkampf auf.

Ironman 70.3 St.Pölten.

Unsere Nachwuchshoffnung Marcel Oltean finisht mit einer Zeit von 6 Stunden und 33 Minuten seinen Half Ironman und belegte den 1694. Platz von über 3200 Teilnehmern. Es waren 1,9km zu schwimmen, 90km zu radeln und 21,195km zu laufen. Eine sehr beachtliche Distanz und wir gratulieren Marcel zu der starken Leistung.

Vienna City Triathlon.

Am 30.05.2015 fand auf der Donauinsel bei Kaiserwetter der Triathlon statt. Thomas Brezik nahm dabei die Sprintdistanz in Angriff. Es war der erste Test für den Ironman Klagenfurt und die erste Standortbestimmung. Wir dürfen gespannt sein, was uns für den Ironman erwartet.



Hauptsponsoren:

Stadtgemeinde Fischamend,
Kbb Meissl, Msr-Sommer.

Für Infos (Vereinsbeitritt,...)

stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung: Homepage: www.rt-nö-ost.at oder www.members.aon.at/rt-noe-ost, E-Mail: Alex.Tri@drei.at
Mobil: 0676/944 60 59 (Alexander Gräf)
Mobil: 0664/455 74 63 (Siegfried Herl)

Neues vom Tennisclub Fischamend.



Am 16. Mai fand am Tennisplatz Fischamend eine Tennis-Kinderolympiade statt.

Organisiert wurde Sie von unserem Trainer Werner Hackl.

Es gab 3 verschiedene Bewerbe und insgesamt nahmen 16 Kinder daran teil.

Bei der Siegerehrung gab es für die Sieger Medaillen.



Rock'n Roll Abend ein voller Erfolg!

Am Samstag, 06.06.2015 fand am Fischamender Sportplatz ein Rock'n Roll Abend statt.

Leo & the Rockmonsters und ein Elvis-Double ließen die zahlreich gekommenen Besucher das Tanzbein bis in die frühen Morgenstunden schwingen.



Fischamender Allstars gewinnen Seniorenturnier!

Das Fest startete bereits am frühen Nachmittag mit einem Kleinfeld-Seniorenturnier.

Die Fischamender Allstars zeigten ihr fußballerisches Können und setzten sich in der Gruppe gegen die Laxenburger Oldies und den Wölfen aus Kleinneusiedl souverän durch.

Als Belohnung für die Anstrengungen bei nahezu unmenschlichen Temperaturen gab es für die Siegermannschaft eine Kiste Bier und Heurigenschmankerln aus der ATSV-Küche.

Fußball-Talente gesucht!

Der ATSV sucht aktuell Nachwuchsspieler Jahrgang 2010 und älter.

Für das kommende Spieljahr werden außerdem ein Tormann und engagierte Kicker für unsere U15 gesucht! – Nähere Infos gibt es bei Jugendleiter Johann Bäuml. (0650/7322837). Aktuelle Infos zum Verein: www.atsv-koepper-fischamend.at



Neuaufgabe des Fischacups.

Der altherwürdige Fischacup erlebt sein Revival.

Das beliebte Turnier mit den 4 Mannschaften Fischamend, Kleinneusiedl, Margarethen und Schwadorf startet heuer neu durch.

Am 31.07./01.08. findet der Fischacup am Fischamender Sportplatz statt!





Fischamend Runners – wir laufen weiter...

Wenn Jerry an was geglaubt hat, dann an sich selbst. An die Kraft und Stärke und den unbedingten Willen etwas zu leisten. Damit kann man alles erreichen. Nirgendwo lebt man so im Jetzt, wie im Sport, kämpft trotzdem gegen die Zeit, erfährt die eigene Kraft und den Niedergang. Erlebt Erfolge und Niederlagen. Er hat immer an uns geglaubt und uns angefeuert. In diesem Sinne, unsere Erfolge:

Schwadorf,
push-your-limits-run,
01.05.2015.

Und sein Limit hat Martin Eisenkölbl erreicht, bzw. seine persönliche Bestzeit über 10 km auf 40:55 min. verbessert!

So hat er auch gleich seine Altersklasse gewonnen!

Wings for Life World Run, 03.05.2015.

Martin Eisenkölbl startet beim weltweiten Spendenlauf für die, die nicht laufen können!

Für die Forschung zur Heilung von Querschnittslähmung wird an 35 Orten weltweit, zeitgleich der Startschuss gegeben und es werden pro gelaufenem Kilometer Spenden gesammelt.

Martin schafft in St. Pölten 25,5 km bevor ihn das Catcher-Car

nach 1h 50 min. schlussendlich einholt!

Stadtlauf Frauenkirchen, 09.05.2015.

News aus dem Wettbewerbsblock, den unsere Martins mit tollen Ergebnissen bestreiten: In Frauenkirchen matchen sich Martin Eisenkölbl (42.11) und Martin Weghofer (42.16) erneut im vereinsinternen Duell – und erstmals geht Martin E. als Sieger daraus hervor.

Die Jugend ermöglicht ihm den Zielsprint und somit gewinnt er hauchdünn mit nur 5 Sekunden vor Martin W.!

Sie werden beide 4. in der Altersklasse bzw. 15. und 16. in der Gesamtwertung und holen wieder Laufcup Ost Punkte!

St. Pölten Ironman 70.3, 17.05.2015.

Ossi Rechnitzer stellt sich dem Testlauf vor der Langdistanz in Kärnten und finisht auf dem harten Pflaster von St. Pölten nach 1,9 km Schwimmen, 90km Radfahren und 21km Laufen nach 6.34h. Jetzt ist er gut gerüstet!

Vienna City Triathlon Sprint & Olympisch, 30.05.2015.

Jerry zu Ehren nehmen wir unsere traditionellen Startplätze auf der

Donauinsel in Anspruch. Larissa Geringer finisht die olympische Distanz nach 2:36.11. (1-40-10-Schwimmen verkürzt aufgrund Wassertemperatur) Stefan Stieger startet im Sprint und kommt nach 01:42:15 ins Ziel (500-21-5)

Brucker Citylauf 10,2km, 30.05.2015.

Wir gratulieren unseren Startern: Martin Weghofer (43.14), der es wieder vor Martin Eisenkölbl (45.29) ins Ziel schafft und Franz Meitz (47.10) zum Finish in Bruck und weiteren Laufcup Ost Punkten.



Fischamender Naturfreunde

Termine:

- 05. Juli – Wanderung in den Ötschergräben
- 23. Juli – Kinderferienspiel
- 30. Juli – Kinderferienspiel
- 30. Aug. – Vorstieg klettern im Kletterzentrum Südwand
- 13. Sept. – Radtour um den Neusiedlersee
- 20. Sept. – Hochseilgarten Tattendorf
- 02. Okt. – Erstes Hallenklettern in der Sporthalle
- 18. Okt. – Busfahrt nach Gmünd – Blockheide
- 26. Okt. – Wanderung zum Nationalfeiertag
- 08. Nov. – Wanderung nach Purbach

Auskunft:

Heinz Ruckenbauer
Tel.: 02232/78 000



Impressum

EIGENTÜMER: Stadtgemeinde Fischamend
HERAUSGEBER: Bürgermeister Mag. Thomas Ram
CHEFREDAKTEUR: Prof. Adalbert Melichar, 2401 Fischamend
REDAKTION: Stadtamt, Telefon (02232) 763 23, DW 20
ANSCHRIFT: 2401 Fischamend, Gregerstraße 1
MEDIENINHABER, VERLEGER: Stadtgemeinde Fischamend, Bürgermeister Mag. Thomas Ram
PRODUKTION: Printline, Martin Weichselberger, Eggerthgasse 10/4, 1060 Wien
ERSCHEINUNGSORT, VERLAGSPOSTAMT: 2401 Fischamend

Frühjahr/Sommerprogramm 2015.



Doris Zamarin
Bildungsgemeinderätin

Prof. Adalbert Melichar
Bildungsbeauftragter

Zeitzeugenbörse.

Erinnerungen an vergangene Zeiten sind ein kostbarer Schatz!

~ Wir treffen einander in gemütlicher Atmosphäre und tauschen persönliche Erinnerungen aus ~ Was wir selbst noch wissen, was uns erzählt wurde, was wir gehört oder gelesen haben. ~ Wir reden darüber ~ Wir geben unsere Erinnerungen der Nachwelt weiter!

Achtung! Neuer Termin: Mittwoch, 9. September 2015, 19 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Mediencenter

Leitung: Bildungsbeauftragter Prof. Adalbert Melichar

Kostenfrei!

Anmeldung: bis Montag 07. September 2015, unter 02232/773 40, adalbert.melichar@kabsi.at



Installations Gesmb. H.

www.TIG-Haustechnik.at

GAS - WASSER - HEIZUNG
SANITÄR - SOLAR - LÜFTUNG
PHOTOVOLTAIK

2401 Fischamend, Reichsstraße 4

Tel: 02232 76036

tig.gesmbh@aon.at

Gebrechen NOTDIENST unter 0676 9240199

GEWERBEGRÜNDE ZU VERKAUFEN!

Direkt an der A4 (Ostautobahn) inmitten Europas.

2,4 ha Gesamtfläche

- 5 min Flughafen Wien-Schwechat
- 20 min Wien City
- 35 min Bratislava
- 120 min Budapest



Gewerbepark Fischamend A4

Ansprechpartner
Stadtamtsdirektor
Otto Eggendorfer

Stadtgemeinde Fischamend
Greggerstraße 1
2401 Fischamend

Tel 02232/ 76 323 22
Email amt@fischamend.gv.at
Web www.fischamend.gv.at



Stadtgemeinde
Fischamend

Was Papier, Klebeband und eine Murmel mit sozialem Lernen zu tun haben.

Text: Susanne Eppensteiner & Eva Steininger



Die Formen des Sozialen Lernens basierend auf Gruppenaktivitäten, Gesprächen und Konfliktlösungsmöglichkeiten verdienen einen fix eingeplanten Platz im Stundenplan unserer Schülerinnen und Schüler.

Viele Kinder haben große Defizite im sozial-emotionalen Bereich, was sie uns häufig durch auffälliges oder störendes Verhalten kundtun.

Die Förderung unserer Kinder in ihrer sozial-emotionalen Entwicklung ist uns ein grundlegendes Anliegen und Soziales Lernen ein fixer Bestandteil unseres Schulalltags.

Viele Übungen lassen sich mit ganz einfachen Materialien ohne großen Aufwand durchführen, z. B. mit Papier und Klebeband.



So erhielten die Kinder der 6. Klasse vergangene Woche den Auftrag aus einer bestimmten Anzahl an Papierbögen und Paketklebeband eine Kugelbahn zu bauen. Die Kugelbahn sollte auch einen Auffangbehälter für die Murmeln besitzen. Gearbeitet wurde dabei in zwei 3-er Teams.

Wie die Fotos zeigen, gelang es beiden Gruppen die Aufgabenstellung gemeinsam im Team erfolgreich zu lösen.

Besuch im Tiergarten Schönbrunn.

Wie jedes Jahr haben wir auch in diesem Frühjahr einen Ausflug in den Tiergarten Schönbrunn gemacht. Diesmal wurden Planung und Organisation von unseren Studentinnen übernommen.

Die größte Herausforderung für Lehrer und Betreuer war die Anreise. Die Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel ist für viele unserer Kinder äußerst aufregend.

Zuerst mit der Schnellbahn nach „Wien Mitte“, dann über Rolltreppen und Stufen durch das Gängelabyrinth zur „U4“ und schließlich bis nach Hietzing, um dort den Marsch zum Zoo anzutreten.

Nach der aufregenden Anreise wurde zunächst die mitgebrachte Jause neben dem Gehege der Pandas verspeist. Anschließend begann

für einen Teil unserer Gruppe die Führung zum Thema „Tiere in Afrika“. Hier erfuhren wir so manches über Flusspferde, Löwen, Geparde, Elefanten und verschiedene Affenarten. Inzwischen machte die andere Hälfte unserer Gruppe einen gemütlichen Spaziergang durch den Tierpark und konnte unter anderem die lustige Fütterung der Seehunde beobachten.

Ziemlich müde und reich an neuen Eindrücken und Informationen traten wir die Heimreise an und kamen vollzählig und zufrieden wieder zur Schule zurück.



Text: SSL Oliver Lehner

Fischamend blüht auf

Einladung zur Teilnahme am Blumenschmuck-Wettbewerb 2015!

Die Stadtgemeinde Fischamend veranstaltet heuer wieder einen Blumenschmuck-Wettbewerb. Damit wollen wir einen Beitrag zu einem schöneren Ortsbild leisten und die vielen HobbygärtnerInnen in Fischamend vor den Vorhang bitten.

Die Prämierung findet im Herbst statt.

Eine unabhängige Jury wird anhand von Fotos die Sieger in den folgenden Kategorien ermitteln:

- Balkon
- Garten
- Fensterbrett

Einsendeschluss für die Fotos ist Freitag, 21. August 2015!

Anmeldung:

Bitte senden Sie Ihr Foto an michael.kugler@fischamend.gv.at oder bringen Sie es persönlich (USB-Stick, CD oder entwickelt) am Stadtamt vorbei! Wir sind für Sie Mo bis Do von 07.30 – 12 Uhr, Di zusätzlich von 16 – 19 Uhr und Fr von 07.30 – 13 Uhr da.



Projektwoche 1. Klasse.

Von 4. bis 8. Mai verbrachte die 1. Klasse unter der Betreuung von Frau Feuchtinger und Frau Hainzl eine Projektwoche unter dem Motto **Schule am Bauernhof am Bodenhof in Wienerbruck.**

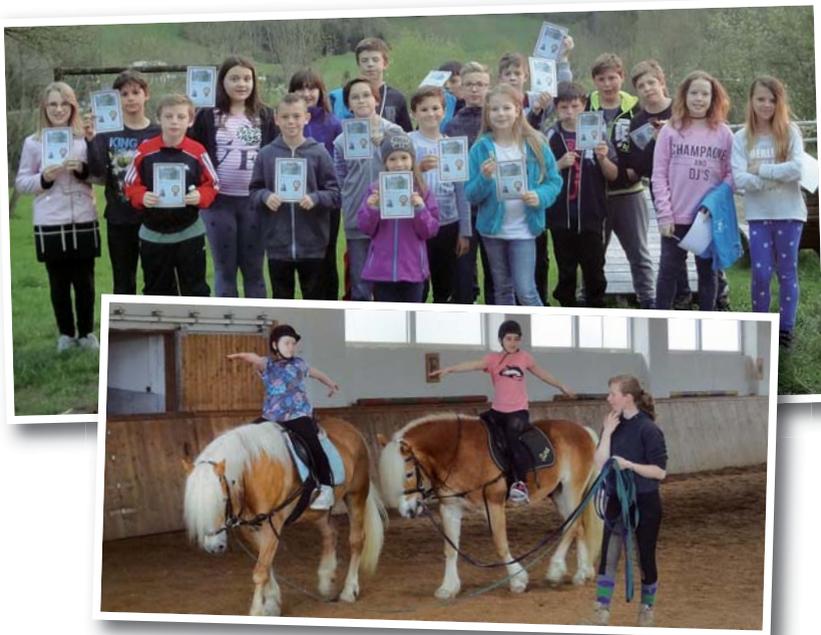
Das Programm war sehr vielfältig. Die Schüler/innen erkundeten das Holzknechtland auf der Bürgeralpe und wanderten anschließend nach Mariazell, um dort die berühmte Basilika zu besichtigen und ein bisschen zu bummeln. Auch die Lebzelterei Pirker konnte besichtigt werden und die Kinder bekamen einen genauen Einblick in die Herstellung des berühmten Lebkuchens.

Die Buben und Mädchen besuchten auch einen Schafbauern und erfuhren dort alles über die Herstellung von Schafkäse. Außerdem

konnten die Kinder in dieser Woche die Arbeit am Bauernhof kennenlernen, das Reiten ausprobieren, und es gab auch eine Bauernhofolympiade, eine Rätselralley und jeden Abend ein Quiz über den vergangenen Tag.

Die freie Zeit wurde genützt, um Fußball zu spielen, Go-Kart zu fahren, sich mit den Tieren am Bauernhof zu beschäftigen oder einfach im Sonnenschein zu entspannen.

Alle hatten in dieser Woche viel Spaß und haben viel gelernt.



Exkursion Buchhandlung Thalia.

Am Freitag, den 22.5.2015 fand im Rahmen von Berufsorientierung eine Exkursion zur Buchhandlung Thalia für die 1. Klasse statt.

Bei einem Workshop wurde die Entstehung eines Buches erklärt, bei dem die Schülerinnen und Schüler sehr interessiert und mit

großem Wissen dabei waren. Abschließend wurde eine Gruselgeschichte vorgelesen und es gab noch eine kleine Stärkung.



Projektwoche 4. Klasse.

Am 18.5. fuhren wir mit dem Bus nach Abtenau, Salzburg.

Wir waren im Rupertushof untergebracht. Dort konnten viele verschiedene Sportarten und Aktivitäten ausprobiert und durchgeführt werden.

Einige Highlights der Woche waren das Tischtennisturnier, das Sumo-Ringen, das Ritteressen mit anschließender Schaumparty, der Grillabend, das Lagerfeuer, das Toprope-Klettern, das Bierkistenklettern, der Discoabend und

die Wanderung durch die „Lammerklamm“. Am letzten Tag wurden wir sehr kreativ, da konnte der „bunte Abend“ selbst gestaltet werden. Unsere Lehrerinnen verteilten Urkunden, die unser vorbildliches Benehmen ehrten.

Am Freitag, 22.5. ging es gleich nach dem Frühstück wieder zurück nach Hause. Rundum war diese Zeit einfach Spitze! Wir freu'n uns!



Ein großes Dankeschön für die tolle Zusammenarbeit an Stadtrat Thomas Bäuml.

Seit dem Jahr 2007 besuchte Thomas regelmäßig unser Jugendzentrum, um sich über aktuelle Angebote und unser Wohlbefinden zu erkundigen. Er hat sich von Beginn an sowohl für meine, vor allem aber für die Anliegen der Jugendlichen interessiert und eingesetzt.

Thomas erkannte sofort, wie wichtig und wertvoll die „Offene Jugendarbeit“ in unserer Gemeinde geworden ist und hat gemeinsam mit mir meine Ziele verfolgt und mich bei der Umsetzung zahlreicher Projekte für die Jugendlichen unterstützt. Wir waren ein super Team, das Hand in Hand gearbeitet hat und sich mit gegenseitigem Respekt begegnete. Dafür möchte ich mich bei ihm – auch im Namen aller Jugendlichen – von ganzem Herzen bedanken und hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit!



Projekt One Stop Shop.

Das Beratungsprojekt „One Stop Shop“ ist einzigartig in Niederösterreich und wurde von Christa E. Heggenberger konzipiert und ins Leben gerufen.

Gemeinsam mit DSAin Waltraud Schober FAB-SMS, DSAin Alexandra Lang-Urban Suchtberatung PSZ, Mag.ⁱⁿ Andrea Herr, Psychologin und Psychotherapeutin, Mag.ⁱⁿ Karin Eitl – Soziale Beratung (NÖJA) steht für die Jugendlichen ein kompetentes Team bereit.

Christa E. Heggenberger führt dabei die Erstberatungen durch und vermittelt die Kids weiter.

Die Suchtberatung steht 1x im Monat, das Jugendcoaching 2x im Monat und die Psychologin bei Bedarf zur Verfügung. Nähere Infos unter www.jugendzentrum-aquarium.at.

Projekt mit Klang in die Zukunft.



Am 26.05.2015 fand unter der Leitung von Klangpädagogin Manuela Binder wieder das Projekt „Klang & Harmony – Mit Klang in die Zukunft“ statt.

Die Jugendlichen hatten die Möglichkeit im Rahmen einer Klangmeditation abzuschalten und für einen Augenblick dem Alltagsstress zu entfliehen.

Start der Filmproduktion.

Die ersten Dreharbeiten zur Filmproduktion „Jugend zeigt was sie bewegt“ sind voll im Gange.

Das Produktionsteam Film Unlimited unter der Leitung von Kreativdirektor und Schauspieler Herbert Wagner studiert gemeinsam mit den Jugendlichen auf professionelle Art und Weise die Rollen ein.

Gedreht wird ausschließlich in Fischamend.

Das Medium Film soll in seiner ganz Weite ausgeschöpft und für die

Jugendlichen erfahrbar gemacht werden.

Ziel des Projekts ist es, der Jugend einerseits vor Augen zu führen welche kreativen und kritischen Möglichkeiten im Medium Film stecken und andererseits zu zeigen, welches Wissen und welche technischen Fertigkeiten notwendig sind um das Medium zur vollen Entfaltung zu bringen.

Infostand beim Straßenfest.



Auch das Jugendzentrum Aquarium präsentierte sich im Rahmen der 40-Jahr Feier des Stand Up Clubs mit einem Infostand. Aktuelle Projekte wurden vorgestellt und eine Begriffssammlung zu den Themen Sex und Sucht durchgeführt!

Sachspenden für das Jugendzentrum.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Eva Iwanitzka für die Dartsscheiben, das Büromaterial und die Hygieneartikel. Ebenfalls ein großes Dankeschön an Frau Elfriede Kefurt für den Tischtennistisch!

40 Jahre Stand Up Club Fischamend.



Es gibt Veranstaltungen in Fischamend, die wohl in der Chronik der Stadtgemeinde eine unvergessliche Rolle spielen. Das Straßenfest zum 40-jährigen Jubiläum des Stand Up Clubs Fischamend am 30. und 31. Mai 2015 gehört mit Sicherheit dazu! Das können wir vom Club voller Stolz behaupten.



Dazu einige Fakten:

- Ein ganzes Jahr Vorbereitungszeit.
- Knappe 90 Mitarbeiter, wobei keiner einen Cent verdient hat.
- Zum ersten Mal wurde die Enzersdorfer Straße gesperrt.
- 17 Bands.
- Ein Kinderprogramm mit 10 Stationen.
- Das Stand Up Club Buch mit 244 Seiten.

Und das alles bei freiem Eintritt!

Wir sind ob des tollen Feedbacks immer noch sprachlos und freuen uns schon riesig auf das nächste Jubiläum! Auch wenn die ganze Geschichte eine Heidenarbeit war!



Weil, soviel steht fest, den Club wird es noch lange geben! Abschließend noch Danke an:

- die Sponsoren und Partner
- die Stadtgemeinde Fischamend
- die geschätzten 27.134 Gäste
- die Nachbarn des Clubs (solche Nachbarn wünscht sich wahrscheinlich jeder)
- die 17 Bands
- den Bauhof Fischamend (ihr seid ein leiwundes, eingespieltes Team)
- jeden einzelnen Mitarbeiter

2020 kann kommen!



Praktische Ärzte

Dr. med. univ. Ramin Danesh

Ordinationszeiten: MO, MI, DO & FR von 8 - 12 Uhr
sowie MO und MI auch von 16 - 18 Uhr
2401 Fischamend, Schulgasse 6, Tel. 02232/763 86

Dr. med. univ. Anton Moritz

Ordinationszeiten: MO, DI, DO, FR von 8 - 12 Uhr
für Berufstätige DI und DO von 17 - 18 Uhr
Termin Mutterberatung: Jeden 1. DI im Monat
04.08., 08.09., 06.10., 03.11., 01.12.

2401 Fischamend, Wiener Straße 8, Tel. 02232/765 40, Fax -5

Dr. med. univ. Angelika Opat

Ordinationszeiten: MO von 8 - 13, 16 - 18 Uhr
DI, MI von 8 - 12 Uhr, FR von 8 - 13 Uhr
2401 Fischamend, Enzersdorfer Straße 5, Tel. 02232/771 80

Fachärzte

Dr. Barbara Maringer

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe - Wahlärztin
Ordinationszeiten: MO 13 - 18 Uhr, DI 9 - 13 Uhr
DO 13 - 17 Uhr, FR 9 - 13 Uhr und nach Vereinbarung
2320 Schwechat, Brauhausstraße 1, Top 16, Tel. 01/706 59 90

Dr. Christian Matza – Facharzt für Innere Medizin

Ordinationszeiten: MO, MI, DO und FR von 8 - 12 Uhr
MO und MI 14.30 - 16.30 Uhr, Voranmeldung: Tel. 02162/671 56
2460 Bruck an der Leitha, Johngasse 3/3, alle Kassen

Dr. Schabetsberger-Hirmke Christine – Fachärztin für Innere Medizin

Ordinationszeiten: MO und FR von 14 - 18 Uhr
DI und DO 8 - 12 Uhr, Telefonische Voranmeldung höflichst erbeten.
2320 Schwechat, Brauhausstraße 9 – alle Kassen, Tel. 01/707 62 55

Psychologin

Psychologin Mag. Ursula Siegl

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, klinisch-psychologische Diagnostik, Wahlpsychologin – Beratung und Behandlung
2401 Fischamend, Hainburger Straße 22, Tel. 02232/774 25
Für Fischamender BürgerInnen übernimmt die Stadtgemeinde die Kosten für die erste Beratungsstunde!

Psychotherapeut

Michael Elstner

Psychotherapie/Selbsterfahrung, Körperarbeit/Persönlichkeitstraining
2401 Fischamend, Klein-Neusiedler Straße 4/Haus 13
Tel. 0699/170 781 50, www.lustaufleben.at

Lebens- & Sozialberatung, Coaching

Martina Malochratzky

Beratung und Coaching von Kindern und Jugendlichen, Eltern, Einzelpersonen, Führungskräften sowie Teams in individuellen und systemischen Veränderungsprozessen. Förderung von Selbstvertrauen und sozialem Miteinander nach der Resonanz(R)-Methode
Tel. 0664/27 33 225, 2401 Fischamend, Am Rosenhügel 167
E-Mail: martina.malochratzky@a1.net, www.wiederleben.at

Monika Bruckner

Eingetragene Mediatorin in der Liste des Bundesministeriums für Justiz – Faire Ergebnisse – Vereinbarungen die zukunftsorientiert – sind Eigenverantwortlich erarbeitete Lösungen, Mediation – eine Chance für einen Neuanfang
Am Rosenhügel 97, Tel. Nr. 0699/109 63 791
E-Mail: info@mediation-bruckner.at, www.mediation-bruckner.at

Zahnarzt

DDr. Alex Dem

Ordinationszeiten: MO - FR gegen Voranmeldung
2401 Fischamend, Getreideplatz 4, Tel. 02232/764 01

Gemeindeschwester

Diplomkrankenschwester Karin Soucek

Blutdruck messen – Injektionen – Blutabnahmen – Verbandswechsel – Körperpflege – Katheterwechsel – Mobilisierung der Patienten – Arztbesuche
Tel. 0664/968 82 10

Tierarzt

Tierarzt Dr. Stephan Soukup

Ordination: MO, DI, DO, FR 9 - 11 Uhr
MO, DO 16 - 19 Uhr, DI, FR 15 - 17 Uhr, SA nach Vereinbarung
2401 Fischamend, Rösslgasse 13, Tel. 02232/760 63, 0664/520 49 07

Therapie- und Fachärzte-Zentrum Gesundheits Campus

Leitung: **Andreas Schneider** 2401 Fischamend, Gregerstraße 32

ORDINATION ÄRZTE Tel. 02232/ 76 699

MASSAGETEAM Tel. 02232/ 77 904

PHYSIOTHERAPEUTIN Karin Hudec Tel. 0650/ 47 67 215

PHYSIOTHERAPEUTIN Andrea Schneider Tel. 0676/ 33 15 195
Craniosacrale Osteopathie

FACHARZT FÜR KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE

Dr. Robert Schafhauser (Wahlarzt)

Ordinationszeiten Fischamend: MO, MI und DO nachmittags
jeweils nach tel. Voranmeldung
Tel. 02232/766 99 (Gesundheits Campus Fischamend)

Dringende Termine und Hausbesuche

nach persönlicher Terminvereinbarung: Tel. 0699/194 764 34

Ordinationszeiten Schwechat-Mannswörth: DI und FR nachmittags,
DO vormittags und nach Vereinbarung: Tel. 01/706 86 00

2320 Schwechat-Mannswörth, Mannswörther Str. 59-61 Stg. 21

INTERNISTIN

Dr. Eleonora Unger (Wahlärztin)

Fachärztin für Innere Medizin, Oberärztin im Krankenhaus Tulln
Leistungsangebot: Herzultraschall, EKG, Blutdruckmessung, Lungenfunktion, Ergometrie, Vorsorgeuntersuchungen, Operationsfreigaben
Ordination jeden Donnerstag ab 16 Uhr nach Terminvereinbarung unter
Tel. 02232/76 699 bzw. 0680/445 24 56 oder per E-mail: office@intmed.at.
Weitere Informationen unter www.intmed.at.

FACHÄRZTIN FÜR ORTHOPÄDIE UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE

Dr. Petra Haller (Wahlärztin) - dzt. in Karenz

Vertretung: Dr. Bernhard Edel

Ordinationszeiten: Dienstag nachmittags nach telefonischer Vereinbarung
unter: 0680/243 24 36 oder per Mail ordination@doktorhaller.at
Infos unter: www.doktorhaller.at

PSYCHOTHERAPEUT

Peter Niessl, MSc

Psychotherapie – Integrative Therapie, Leidenszustände aller Art, Lebenskrisen, Psychosomatik, Sucht, Begleitung in Veränderungsprozessen
Termine nach Vereinbarung, Tel. 0676/902 51 46
E-mail: peter.niessl@gmx.at, www.therapie-leibundseele.at

PSYCHOTHERAPEUTIN (IN AUSBILDUNG UNTER SUPERVISION)

Dr. Elisabeth Schütz

Psychosomatische Medizin wie z.B. somatoforme Störungen (Erkrankungen ohne körperlichen Befund), Depressionen, Angststörungen, Belastungsstörungen, Suchterkrankungen, Termine nach Vereinb.: 0680/3051467

AKADEM. KINESIOLOGIN DER ÖAKG

Sabine Niessl

Kinesiologie mit Kindern, Jugendlichen u. Erwachsenen, Integratives Lernen
Termine nach Vereinbarung: 0676/6605158

ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTERIN

Mag. Michaela Markovic (Gesundheits- und Vitalcoach)

Tätigkeitsschwerpunkte: Gewichtsmanagement, Ernährungsanamnese mit anschließendem Ernährungsprogramm, individueller Trainingsplan
SA zwischen 8 und 10 Uhr, Tel. 0680/14 33 626, michi.markovic@gmx.at

PERSONAL EMS TRAINER

Stefan Harlander, MBA (Personal EMS Trainer)

Personal Training mittels Elektro-Muskel-Stimulation (EMS), effizientes, zeitsparendes Ganzkörpertraining, Verkürzung der Trainingszeiten (15min/ Einheit), Formen des Körpers durch Muskelaufbau, Fettreduktion, Anregung des Bindegewebes, Verbesserung von Stoffwechsel und Durchblutung
Termine nach Vereinbarung: 0664/4126626 oder 0664/4583516
E-Mail: stefan.harlander@emsation.at, Infos unter: www.emsation.at

BUSINESS COACH

Mag. Michaela Votruba

Unterstützung bei beruflichen Entscheidungsprozessen
Termine nach Vereinbarung: 0664/26 27 169, www.voiceandmind.at

Apotheke

Apotheke „Zum Auge Gottes“

Öffnungszeiten: MO - MI, FR 8 - 12 Uhr, 15 - 18 Uhr, DO, SA 8 - 12 Uhr
Dauerbereitschaftsdienst! Bitte anläuten!
2401 Fischamend, Kleinneusiedler Straße 7, Tel. 02232/762-75 od. -76

Ärztendienstfür den Ärztesprengel:
Fischamend – Enzersdorf/F. – Schwadorf – Kleinneusiedl – Rauchenwarth

04./05.07.2015	Dr. Ramin DANESH	2401 Fischamend, Schulgasse 6	02232/763 86 01
11./12.07.2015	Dr. Samir TILLAWI	2431 Kleinneusiedl, Schwadorfer Straße 38/1	02230/804 00
18./19.07.2015	Dr. Claudia ERTL	2432 Schwadorf, Hauptplatz 2/1/1	02230/21 42
25./26.07.2015	Dr. Anton MORITZ	2401 Fischamend, Wiener Straße 8	02232/765 40
01.08.2015	Dr. Angelika OPAT	2401 Fischamend, Enzersdorfer Straße 5	02232/771 80
02.08.2015	Dr. Anton MORITZ	2401 Fischamend, Wiener Straße 8	02232/765 40
08./09.08.2015	Dr. Samir TILLAWI	2431 Kleinneusiedl, Schwadorfer Straße 38/1	02230/804 00
15./16.08.2015	Dr. Angelika OPAT	2401 Fischamend, Enzersdorfer Straße 5	02232/771 80
22./23.08.2015	Dr. Claudia ERTL	2432 Schwadorf, Hauptplatz 2/1/1	02230/21 42
29./30.08.2015	Dr. Ramin DANESH	2401 Fischamend, Schulgasse 6	02232/763 86
05./06.09.2015	Dr. Samir TILLAWI	2431 Kleinneusiedl, Schwadorfer Straße 38/1	02230/804 00
12.09.2015	Dr. Angelika OPAT	2401 Fischamend, Enzersdorfer Straße 5	02232/771 80
13.09.2015	Dr. Anton MORITZ	2401 Fischamend, Wiener Straße 8	02232/765 40
19./20.09.2015	Dr. Ramin DANESH	2401 Fischamend, Schulgasse 6	02232/763 86 01
26./27.09.2015	Dr. Claudia ERTL	2432 Schwadorf, Hauptplatz 2/1/1	02230/21 42

Die Dienstpläne für den Sonn- und Feiertagsdienst können Sie ebenso unter www.arztnoe.at nachlesen!**Zahnärztenotdienst**

jeweils von 9.00 – 14.00 Uhr

04./05.07.2015	Dr. Sieglinde MARCHER	2431 Enzersdorf/Fischa, Margarethner Straße 19/1	02230/89 40
11./12.07.2015	Dr. Lucia WIENERROITHER	2345 Brunn/Gebirge, Wiener Straße 24	02236/224 74
18./19.07.2015	Dr. Laleh OFNER-MAHDAVI	2384 Breitenfurt bei Wien, Hauptstraße 108	02239/29 70
25./26.07.2015	Dr. Ursula VÖLKE	3400 Klosterneuburg, Anton-Bruckner-Gasse 3	02243/328 71
01./02.08.2015	DDr. Petra MALESCHITZ	2440 Gramatneusiedl, Oberortsstraße 15A	02234/723 25
08./09.08.2015	Dr. Witold DEMUT	2320 Schwechat, Wiener Straße 36-38	0676/707 83 43
15./16.08.2015	Dr. Witold DEMUT	2320 Schwechat, Wiener Straße 36-38	0676/707 83 43
22./23.08.2015	Dr. Dana VULPESCU	2320 Schwechat, Himberger Straße 5/1/4	01/707 72 86
29./30.08.2015	DDr. Petra MALESCHITZ	2440 Gramatneusiedl, Oberortsstraße 15A	02234/723 25
05./06.09.2015	Dr. Helga BECKER	2331 Vösendorf, Ortsstraße 101/1	01/699 13 93
12./13.09.2015	Dr. Silvia STAUDINGER	2340 Mödling, Enzersdorfer Straße 74	02236/264 23
19./20.09.2015	DDr. Nina TRINKL	2351 Wiener Neudorf, Reisenbauer-Ring 7/4/2	02236/455 63
26./27.09.2015	Dr. Josef HOBL	2380 Perchtoldsdorf, Brunnergasse 29/11	01/865 88 55

Die Dienstpläne für den Sonn- und Feiertagsdienst können Sie ebenso unter www.noezz.at nachlesen!**Notdienstzeiten****DIENSTBEGINN:**
Samstag/Feiertag: 7.00 Uhr**DIENSTENDE:**
Montag/nächster Werktag: 7.00 Uhr**Notruf****RETTUNG/
ROTES KREUZ: 144
FIRST RESPONDER: 144
ÄRZTE-NOTRUF: 141****Ärzte-Urlaub**

Dr. Ramin DANESH: 24.07. – 07.08.2015
 Dr. Claudia ERTL: 27.07. – 07.08.2015
 31.08. – 04.09.2015
 Dr. Anton MORITZ: 06. – 17.07.2015
 24.08. – 04.09.2015
 Dr. Angelika OPAT: 13. – 24.07.2015

Zahnärztenotdienst

jeweils von 9.00 – 14.00 Uhr

04./05.07.2015	Dr. Sieglinde MARCHER	2431 Enzersdorf/Fischa, Margarethner Straße 19/1	02230/89 40
11./12.07.2015	Dr. Lucia WIENERROITHER	2345 Brunn/Gebirge, Wiener Straße 24	02236/224 74
18./19.07.2015	Dr. Laleh OFNER-MAHDAVI	2384 Breitenfurt bei Wien, Hauptstraße 108	02239/29 70
25./26.07.2015	Dr. Ursula VÖLKE	3400 Klosterneuburg, Anton-Bruckner-Gasse 3	02243/328 71
01./02.08.2015	DDr. Petra MALESCHITZ	2440 Gramatneusiedl, Oberortsstraße 15A	02234/723 25
08./09.08.2015	Dr. Witold DEMUT	2320 Schwechat, Wiener Straße 36-38	0676/707 83 43
15./16.08.2015	Dr. Witold DEMUT	2320 Schwechat, Wiener Straße 36-38	0676/707 83 43
22./23.08.2015	Dr. Dana VULPESCU	2320 Schwechat, Himberger Straße 5/1/4	01/707 72 86
29./30.08.2015	DDr. Petra MALESCHITZ	2440 Gramatneusiedl, Oberortsstraße 15A	02234/723 25
05./06.09.2015	Dr. Helga BECKER	2331 Vösendorf, Ortsstraße 101/1	01/699 13 93
12./13.09.2015	Dr. Silvia STAUDINGER	2340 Mödling, Enzersdorfer Straße 74	02236/264 23
19./20.09.2015	DDr. Nina TRINKL	2351 Wiener Neudorf, Reisenbauer-Ring 7/4/2	02236/455 63
26./27.09.2015	Dr. Josef HOBL	2380 Perchtoldsdorf, Brunnergasse 29/11	01/865 88 55

Die Dienstpläne für den Sonn- und Feiertagsdienst können Sie ebenso unter www.noezz.at nachlesen!**Zahnarzt
Notfal-
ambulanz**

Bei Notfällen können Sie sich auch an die zahnärztliche Notfallambulanz der Bernhard Gottlieb wenden!

Universitätszahnklinik,
 Sensengasse 2a, 1090 Wien,
 Tel. 01/40 070

Gesundheitscampus Fischamend**Sonja Hlauschek**

Fachliche Ausbildung:
 freiberufliche Heilmasseurin und Shiatsu Praktikerin in Ausbildung

Tätigkeitsschwerpunkt:

Shiatsu, Lymphtherapeutin, klassische Massage, Reflexzonenmassagen (Fußreflexzonen, Bindegewebsmassage, Segmentmassage), Akupunkt Meridian Massage, Wellnessmassagen (La Stone, Kräuterstempel, Lomi Lomi Nui, Aroma Touch)

Ab sofort jeden Samstag im Gesundheitscampus Fischamend!

Terminvereinbarungen unter unter der Mobilnummer: +43 664 576 67 03.



Juli

- 04.07. **Männerausfahrt**,
Abfahrt: 9 Uhr,
Alte Feuerwache
- 04.07. **Pekalfrühschoppen**,
Stand Up Club,
11 Uhr
- 04.07. **Museumstag der
Fischamender
Stadtmuseen**
- 07.07. **Slawische Tenöre
in der Marktkirche**,
Beginn: 19 Uhr
- 10.07. **Stadtteil-Spaziergang
„Industriewerk“**
mit Prof. Melichar,
Treffpunkt: 19 Uhr beim
Volksheim
- 11.07. **Fischamender Markt,
08 – 12 Uhr**
- 11.07. **Sommerfest**
im Stand Up Club, 18 Uhr
- 17.07. **Sommerfest, ab 19 Uhr,
Auftakt KIFE,
ab 18 Uhr**
- 17.07.-01.08. **Kinderferienspiel**

August

- 01.08. **Abschluss KIFE, 15 Uhr**
Sportplatz Fischamend
- 01.08. **Museumstag der
Fischamender
Stadtmuseen**

- 07.08. **Stadtspaziergang
mit Prof. Melichar**,
Treffpunkt: 19 Uhr beim
Fischaturm
- 08.08. **Fischamender Markt,
08 – 12 Uhr**
- 30.08. **RFC – Radtour zum
Wiener Prater**,
Abfahrt: 9.30 Uhr beim
Café H2

September

- 05.09. **Museumstag der
Fischamender
Stadtmuseen**
- 05.09. **Stadtspaziergang mit
Prof. Melichar**,
Treffpunkt: 15 Uhr beim
Fischaturm
- 12.09. **Fischamender Markt,
08 – 12 Uhr**
- 12.09. **RFC – Radtour um den
Flughafen**,
Abfahrt: 10 Uhr beim
Café H2
- 19.09. **ESV-Herbstturnier**,
Beginn 8 Uhr
- 19.09. **ATSV Oktoberfest**
- 20.09. **ATSV Oktoberfest**
- 21.09. **Jahrmarkt**
- 26.09. **RFC – Benefizfahrt**
für Stiftung Kindertraum
- 25.-27.09. **FF Stadlfest**

Stadtgemeinde Fischamend

Sommerfest

Rund um die Fische

FREITAG 17. JULI 2015
AB 19:00 UHR

- MUSIK**
„THE MEMORYS“
AUF DER FISCHAPROMENADE
„DJ DON JUAN“
AM KATZENSTEIG
- ESSEN UND TRINKEN**
- AB 18:00 UHR
AUFTAKT ZUM
KINDER-
FERIEN-
SPIEL**
- 22.00 UHR
FEUERWERK**
- 18:30-22:00 UHR
HEIMAT-
MUSEUM
IM FISCHATURM**

Sauberhafte FESTE
in Niederösterreich

DIE STADTGEMEINDE FISCHAMEND UND BÜRGERMEISTER MAG. THOMAS RAM FREUEN SICH ÜBER ZAHLREICHEN BESUCH!

Museumstag der Fischamender Stadtmuseen.

Jeden 1. Samstag im Monat findet von 10 – 19 Uhr der Museumstag statt. Die nächsten Termine sind am 04.07.2015, 01.08.2015 und 05.09.2015!

Programm:

- Heimatmuseum (10 – 19 Uhr) - Ab 17 Uhr: Treffpunkt Museum: Wir spielen Vinyl!
- Museum für Luftfahrt und Zeitgeschichte (10 – 12 Uhr und 15 – 19 Uhr)
- Feuerwehrmuseum (15 – 19 Uhr)
- Museum der Photographie (10 – 19 Uhr)
- Kinderprogramm beim Turm (15 – 17 Uhr)

Heurigenzeit.

Ausgesteckt is in Fischamend bei:



Heurigenschenke – Fam. Jäger

2401 Fischamend,
Bahnstraße 15,
Tel. 02232/787 07
Kalte und warme Speisen,
Hausschlachtung und
Eigenbauweine.
Termine: 12. – 26.10.

Buschenschank – Weinbau Fam. Teller

2401 Fischamend, Klein-Neusiedler
Straße 1b, Tel. 02232/773 05
Kalte und warme Speisen, Haus-
schlachtung und Eigenbau-
weine.
**Termine: 26.06. – 12.07., 17. –
30.08., 5. – 15.11., 03. – 13.12.**

KONZERTDIREKTION LERA PRÄSENTIERT

The Slawischen Tenöre & ...

Highlights:

- Dein ist mein ganzes Hertz
- You'll never walk alone
- La donna e mobile
- Nessun Dorma
- Panis Angelicus
- Ave Maria
- Schwarze Augen
- Abendglocke
- Granada
- Mattinata
- Wolgalied
- Kalinka
- O sole mio
- U. a.

Dienstag, 7.7.2015
in der Kirche zu St. Michael, Beginn: 19 Uhr